

VAHRN INFO



4/2023

Informationszeitschrift der Gemeinde
für Vahrn, Neustift, Schalders, Spiluck



GEMEINDE VAHRN | 
COMUNE DI VARNA



Inhalt

4

Infos rund um die Gemeinde

- 4 Gemeinderat - Beschlüsse
- 9 Gemeinderat - Anfragen
- 10 Gemeindeausschuss - Beschlüsse, Entscheide
- 13 Fernwärme - Neue Anschlüsse
- 13 Spiluck - Geförderter Baugrund
- 14 KVW Ortsgruppe Vahrn - Adventfeier
- 14 Mobilität - Skibus auf die Plose
- 14 Bauhof - Christbaum einsammeln
- 15 Kaserne Verdone - Spannende Perspektiven
- 15 Familienfreundliche Gemeinde - Netzwerktreffen
- 16 Kinderbetreuer!n gesucht
- 16 Sommerbetreuung - Sommer mit uns 2024
- 17 Familienseite - Mein Körper gehört mir
- 17 Bezirksgemeinschaft Eisacktal - Kampagne gegen Gewalt an Frauen
- 18 KlimaGemeinde - Einblicke in den Energiebericht 2021-2022
- 20 Kindergarten Vahrn - Nächstenliebe
- 20 Kindergarten Neustift - Fahrzeugweihe
- 22 Bibliothek - Events 2024
- 23 Bautätigkeiten

f Vahrn Info Online explore.vahrn

24

Von Klein bis Groß

- 24 Kinderarzt Günther Goller - Kinder vor den Folgen der Klimakrise schützen
- 26 Ernährungstherapeutin Lisa Tratter - Gesundheit und gute Laune
- 28 Pfarrei Vahrn - Erntedank und Jubiläumsfeier
- 29 Ministranten Neustift - Eifrige Truppe
- 30 Katholischer Familienverband Vahrn - Jahresausklang
- 31 Katholischer Familienverband Neustift - Viele Aktionen

Vereine vereinen

- 31 Katholische Jugend Vahrn - Wöchentliche Treffen
- 32 Kinderchor und Jugendkapelle Vahrn - Singende Räuberbande
- 33 Männerchor Neustift - Josef Gasser - Gedenkkonzert
- 33 Nikolaus-Komitee Vahrn - Liebgewonnene Tradition
- 34 Musikkapelle Vahrn / Chöre der Gemeinde - KlangVAHRbeN - Vereint in Musik
- 36 Musikkapelle Neustift - Viel Abwechslung mit Piano und Gesang
- 37 Freiwillige Feuerwehr Vahrn - Ereignisreiches Jahr
- 38 KVW Ortsgruppe Vahrn - Viel Bewegung
- 38 KVW Senior Online - Senioren und die digitale Welt
- 39 KVW Ortsgruppe Schalders - Gesellige Runde
- 39 Seniorenclub Vahrn - Jahresrückblick
- 40 Bäuerinnenorganisation Schalders - Ein bewegtes Jahr
- 41 Imker Ortsgruppe Vahrn - Herbstfest
- 42 Heimatbühne Vahrn - Mit viel Humor
- 43 Theaterverein Neustift - Faschingszeit
- 43 Alpenverein Vahrn - Hüttenlager
- 44 ASV Vahrn - Skirennen

31

REDAKTIONSSCHLUSS NÄCHSTE AUSGABE

1. März 2024

Impressum Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Vahrn. Registriert beim Landesgericht Bozen mit Dekret Nr. 39 vom 3.12.1990. Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes: Willy Vontavon. Layout: Dolores Tauber. Druck: A. Weger, Brixen. Titelfoto: Florian Überegger. Die Gemeindezeitung Vahrn Info erscheint dreimonatlich mit einer Auflage von 2.400 Stück. Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingesandte Beiträge zu kürzen, abzuändern oder zurückzuweisen. Beiträge bitte an redaktion@vahrn.eu · Tel. +39 0472 976 856

44

Mit Herz und Seele

- 44 Bartgaishof - Wir suchen Freiwillige!
- 44 Foodsharing-App - Too Good To Go
- 45 Ivh-Bezirksgruppe Brixen - Eisacktaler Wirtschaftsschau 2024
- 45 Weihnachtliches Rezept - Spitzbuben
- 46 Bildungshaus Kloster Neustift - Mit Weiterbildung weiterkommen
- 47 Veranstaltungen
- 48 Wir gratulieren

Vorwort

Ein offenes Ohr

Niemand ist eine Insel.
John Donne



Jedes Jahr im Dezember, sobald ich mich daran mache, das Vorwort für die letzte Ausgabe der Vahrn Info für das laufende Jahr zu schreiben, erscheint es mir fast unglaublich, dass schon wieder ein Jahreswechsel vor der Tür steht. Dies ist dann bekanntlich die Zeit für Rückblicke und die Vorschau auf geplante Projekte. Für die Gemeindeverwaltung war das auslaufende Jahr wieder ein arbeitsreiches. Viele Pläne wurden umgesetzt, Bauten fertig gestellt und neue Baustellen eingerichtet. Für das neue Jahr stehen wieder zahlreiche Aufgaben auf dem Plan. So hoffen wir, dass der Bau des Seniorenzentrums in der Elisabethsiedlung zügig weitergeht, und dieses, wie geplant, im Jahr 2025 in Betrieb genommen werden kann. Auch die Umfahrung wird bis Ende des Jahres 2024 fertig gestellt sein; das heißt, dass im kommenden Jahr auch verkehrsberuhigende Maßnahmen auf der Brennerstraße gesetzt werden müssen. Noch immer hoffen wir, dass im kommenden Jahr auch der Tunnel bei der Dorfeinfahrt laut Projekt erweitert werden kann. Wichtige Weichenstellungen werden im Jahr 2024 auch in der Raumplanung gesetzt werden. Der Planungswettbewerb für die Neugestaltung der Kaserne Verdone wird durchgeführt und die Arbeiten zur Erstellung des Gemeindeentwicklungsprogrammes für die kommenden 15 Jahre werden begonnen und sollen innerhalb des Jahres dann auch abgeschlossen werden. Diese für die Gemeinde weitreichenden Planungsinstrumente werden daher auch mit einer breiten Bürgerbeteiligung ausgearbeitet werden.

Die Zeit vergeht wirklich wie im Flug und wenn man gefangen ist im Alltag mit all seinen Pflichten und Aufgaben, dann sehnt man sich manchmal nach einer kleinen Auszeit, nach einer Flucht vor den täglichen Anforderungen, Sorgen und Problemen. Vielleicht bieten die kommenden Feiertage genau dafür den nötigen Raum und die nötige Zeit. Uns alle bewegen ähnliche Dinge, wir haben ähnliche Gedanken, haben ähnliche Träume und Wünsche und schlagen uns mit ähnlichen Sorgen herum. Trotzdem fühlt es sich manchmal an, als wäre man mit diesen Gedanken und Herausforderungen ganz allein, so wie

eine Insel. Aber dem ist zum Glück nicht so. Um noch einmal den englischen Dichter Donne zu bemühen: Niemand ist eine Insel.

Wir sollten daher gerade in den kommenden Tagen und Wochen noch mehr als üblich an unsere Mitmenschen denken, hinsehen und zuhören, falls jemand Hilfe und Zuwendung braucht. Jedes Jahr möchte uns die Werbung in den Medien zeigen, wie die idealen Familienfeiern zur Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel auszusehen haben, das Leben zeigt uns aber auch andere Seiten und jeder von uns braucht manchmal Hilfe und ein offenes Ohr.

Schrauben wir also in der kommenden Zeit unsere Erwartungen etwas zurück. Das Leben ist nicht perfekt, niemand sollte deshalb diesen Anspruch an sich selbst und an seine Mitmenschen haben. Auch am Weihnachtsabend wird nicht alles überall problemlos ablaufen. Auch da kann es Konflikte geben. Da und dort wird sich auch Einsamkeit ausbreiten, all das ist menschlich und einfach das Leben. Begegnen wir uns doch mit ein bisschen mehr Geduld und Toleranz. Es kann so viel einfacher sein, wenn wir im Hinterkopf behalten, wie ähnlich wir uns alle sind. Vielleicht sollten wir uns auch vermehrt bewusst machen, wie gut es den meisten von uns geht und uns daher die Kultur des Danke-Sagens besser stehen würde als die zunehmende Unkultur des ständigen Kritisierens, Besserwissens und Schlechtreuens.

In diesem Sinne möchte ich mich persönlich noch bei allen Mitarbeitern und bei den Mitgliedern in den Entscheidungsgremien für ihren Einsatz bedanken. Allen Bürgern, die sich ehrenamtlich in den unterschiedlichsten Bereichen für die Dorfgemeinschaft einsetzen, möchte ich ein großes Dankeschön aussprechen und allen frohe Feiertage, nette Begegnungen, einen fröhlichen Jahreswechsel und eine gemütliche Zeit wünschen.

Andreas Schatzer
Bürgermeister

Beschlüsse

Haushaltsvoranschlag der Gemeinde

In der Sitzung vom 18. Dezember 2023 hat der Gemeinderat das Strategiedokument und den Dreijahreshaushalt 2024 – 2026 genehmigt. Nachstehend werden die Endergebnisse des Haushaltsvoranschlages und die geplanten Investitionen, lediglich für das Jahr 2024, wiedergegeben:

Einnahmen

| | |
|--|-------------------|
| Laufende Einnahmen aus Steuern, Beiträgen und Ausgleichen | 2.381.000,00Euro |
| Laufende Zuweisungen des Staates und der Autonomen Provinz Bozen | 3.342.470,00 Euro |
| Außersteuerliche Einnahmen | 9.100.611,00 Euro |

Advent unter Sternen mit Clown Lida und den "Saxy Ladies"



| | |
|--|--------------------------|
| Einnahmen auf Kapitalkonto | 3.813.250,00 Euro |
| Einnahmen aus der Aufnahme von Schulden | 13.500.000,00 Euro |
| Vorschüsse vom Schatzmeister | 1.000.000,00 Euro |
| Einnahmen für Dienste für Rechnung Dritter | 2.747.000,00 Euro |
| GESAMTSUMME | 35.884.331,00EURO |

Ausgaben

| | |
|---|--------------------------|
| Laufende Ausgaben | 12.813.131,77 Euro |
| Ausgaben auf Kapitalkonto für Investitionen | 18.106.374,23 Euro |
| Ausgaben zur Erhöhung der Finanzanlagen - | 60.000,00 Euro |
| Rückzahlung von Schulden | 1.157.825,00 Euro |
| Rückzahlung der Vorschüsse an den Schatzmeister | 1.000.000,00Euro |
| Ausgaben für Dienste für Rechnung Dritter | 2.747.000,00Euro |
| GESAMTSUMME | 35.884.331,00EURO |

Auch für das Jahr 2024 sind wieder Investitionen geplant, obwohl die finanziellen Mittel aufgrund der getätigten Investitionen im Jahr 2023 beträchtlich zurückgegangen sind. Somit wird im kommenden Jahr die Hauptaufgabe die ordentliche Tätigkeit, die Gebäude- und Straßeninstandhaltungen, die Führung der einzelnen Dienste sowie aller anderen Dienstleistungen der Gemeinde sein.

Geplante Investitionen im Haushaltsplan des Jahres 2024

| | |
|---|--------------------|
| Einrichtung für den Kindergarten Schalders | 80.000,00 Euro |
| Einrichtung für die Grundschule Schalders | 50.000,00 Euro |
| Beitrag an die Gemeinde Brixen für Investitionen in den Mittelschulen | 14.000,00 Euro |
| Erneuerung der bühnentechnischen Einrichtung im Haus Voitsberg | 550.000,00 Euro |
| Erneuerung der Überdachung auf dem Stiftsplatz in Neustift | 70.000,00 Euro |
| Errichtung eines Kunstrasenplatzes in der Sportzone Neustift | 155.000,00 Euro |
| Ausarbeitung des Gemeindeentwicklungsplans | 350.500,00 Euro |
| Ausarbeitung von Unterlagen für Bauleitplanänderungen und von Durchführungsplänen | 20.000,00 Euro |
| Neugestaltung von Grünanlagen | 20.000,00 Euro |
| Erneuerung von Spielplätzen | 5.000,00 Euro |
| Ankauf eines Grundstückes zwischen der Kaserne Verdone und der Sportzone | 200.000,00 Euro |
| Ankauf von Fahrzeugen und Geräten für den Bauhof | 70.000,00 Euro |
| Errichtung von Fußgängerübergängen und Bushaltestellen auf der Brennerstraße | 70.000,00 Euro |
| Errichtung eines Gehsteiges beim Griessweg | 30.000,00 Euro |
| Behebung von Unwetterschäden | 20.000,00 Euro |
| Errichtung einer Bushaltestelle auf der Schaldererstraße nach der Abzweigung nach Spiluck | 40.000,00 Euro |
| Erweiterung des Tunnels bei der Dorfeinfahrt | 1.000.000,00 Euro |
| Sperrung der alten Straße für den motorisierten Verkehr ab der Sportzone | 3.000,00 Euro |
| Instandsetzung des Bartgais-Weges | 20.000,00 Euro |
| Enteignung von Grundstücken | 20.000,00 Euro |
| Beitrag an den Bergrettungsdienst | 900,00 Euro |
| Beitrag an die Feuerwehr Neustift für den Ankauf eines Fahrzeuges | 150.000,00 Euro |
| Bau des Seniorenzentrums Elisabethsiedlung | 13.818.600,00 Euro |
| Ankauf eines Grundstückes in der Kaserne Verdone | 625.000,00 Euro |
| Beitrag für Investitionen im Schlachthof | 3.005,00 Euro |
| Ankauf von E-Bikes | 55.000,00 Euro |

| | |
|---|---------------------------|
| Ausbau des Fernwärmenetzes | 20.000,00 Euro |
| Abschreibungsfond Fernwärme | 422.926,32 Euro |
| Abschreibungsfond Abwasser | 114.791,75 Euro |
| Abschreibungsfond Trinkwasser | 106.037,23 Euro |
| Abschreibungsfond Müll | 2.613,93 Euro |
| Rückzahlung des Darlehens für den Erwerb von Alperia-Aktien | 60.000,00 Euro |
| INSGESAMT | 18.166.374,23 Euro |

Die Finanzierung der Investitionen erfolgt durch verschiedene finanzielle Mittel. Die Gemeinde deckt dabei einen Teil der Investitionen durch Landeszuweisungen und durch Beiträge zur Umsetzung von Umweltmaßnahmen ab. Im kommenden Jahr muss auch ein Darlehen für den Bau des Seniorenzentrums Elisabethsiedlung aufgenommen werden, das den Gemeindehaushalt in den kommenden Jahren jährlich mit rund 900.000 Euro belasten wird. Nachstehend die Aufstellung der im Jahr 2024 zur Verfügung stehenden Einnahmen:

| | |
|---|---------------------------|
| Beitrag des Landes gemäß Landesgesetz Nr. 27/75 | 463.955,00 Euro |
| Landesbeitrag für die Erstellung des Gemeindeentwicklungsprogramms | 280.400,00 Euro |
| Landesbeitrag für die Behebung von Unwetterschäden | 10.000,00 Euro |
| Landesbeitrag für den Ankauf von E-Bikes | 30.000,00 Euro |
| Verkauf von E-Bikes | 25.000,00 Euro |
| Beitrag des Konsortiums W.E.G. der Etsch | 185.500,00 Euro |
| Beitrag der Alperia Grennpower GmbH für Umsetzung von Umweltmaßnahmen | 149.500,00 Euro |
| Beitrag der BBT-SE für die Umsetzung von Umweltmaßnahmen | 1.000.000,00 Euro |
| Verkauf von Grundstücken in der Kaserne Verdone | 645.000,00 Euro |
| Baukostenabgabe | 250.000,00 Euro |
| Erschließungsbeiträge | 250.000,00 Euro |
| Einnahmen aus Raumordnungsvereinbarungen und von Ausweisungen von Bauzonen | 292.050,00 Euro |
| Anschlüsse an das Fernwärmenetz | 20.000,00 Euro |
| Aufnahme eines Darlehens für den Bau des Seniorenzentrums Elisabethsiedlung | 13.500.000,00 Euro |
| Wirtschaftsüberschuss | 1.064.969,23 Euro |
| INSGESAMT | 18.166.374,23 Euro |

Haushaltsvoranschlag der Bibliothek

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 18. Dezember 2023 auch den Haushaltsvoranschlag der Bibliothek für das Jahr 2024 mit folgenden Endergebnissen genehmigt:

Einnahmen

| | |
|--|------------------------|
| Beitrag des Landes für Personalspesen | 16.185,00 Euro |
| Beitrag des Landes für Tätigkeit und den Betrieb | 13.815,00 Euro |
| Einnahmen von Versäumnisgebühren und Kopien | 1.000,00 Euro |
| Eigenmittel der Gemeinde Vahrn | 106.918,00 Euro |
| INSGESAMT | 137.918,00 Euro |

Ausgaben

| | |
|--|------------------------|
| Ausgaben für das Personal | 88.963,00 Euro |
| Ankauf von Büchern, Zeitschriften und Medien | 24.000,00 Euro |
| Ankauf von Bibliotheksmaterial | 1.500,00 Euro |
| Ausgaben für Veranstaltungen und verschiedene Dienstleistungen | 5.000,00 Euro |
| Mitgliedsbeitrag beim Bibliotheksverband | 555,00 Euro |
| Betriebskosten (Strom, Wasser, Heizung, Reparatur.) | 17.900,00 Euro |
| INSGESAMT | 137.918,00 Euro |

Genehmigt wurde auch das Tätigkeitsprogramm für das Jahr 2024. Dieses sieht Angebote für verschiedene Zielgruppen, von den Kleinkindern bis zu den Senioren, vor. Die Zusammenarbeit mit den Grundschulen und Kindergärten der Gemeinde, dem Elki und der Kindertagesstätte sowie mit verschiedenen Vereinen wird fortgesetzt. Das Projekt „Bücher und Sprache erleben“ wird weitergeführt werden, geplant ist auch der jährlich stattfindende Sommerlesepreis der Eisacktaler Bibliotheken und die Beteiligung am Tag der Bibliotheken im Oktober 2024. Die Kooperation mit anderen Vereinen zeigt sich besonders bei Aktionen und Veranstaltungen als gewinnbringend und soll deshalb weitergeführt werden.

Haushaltsvoranschläge der Feuerwehren

Die Haushaltsvoranschläge unserer freiwilligen Feuerwehren für das Jahr 2024 wurden ebenfalls in der Ratssitzung vom 18. Dezember 2023 mit folgenden Endergebnissen genehmigt:

| Feuerwehr | Einnahmen | Ausgaben |
|-----------|----------------|----------------|
| Vahrn | 58.050,00 Euro | 58.050,00 Euro |
| Neustift | 11.900,00 Euro | 11.900,00 Euro |
| Schalders | 15.142,00 Euro | 15.142,00 Euro |
| Spiluck | 21.000,00 Euro | 21.000,00 Euro |

Bilanzänderungen

Der Gemeinderat hat in den Sitzungen vom 24. Oktober und vom 28. November die nachfolgenden Änderungen im Haushaltsplan beschlossen:

Mehreinnahmen

| | |
|--|-----------------|
| Gemeindeimmobiliensteuer für die Baustelle Riggertal der Jahre 2021 und 2022 | 304.940,00 Euro |
| Einnahmen aus Veranstaltungen | 4.000,00 Euro |
| Einnahmen aus der Schulausspeisung | 8.000,00 Euro |
| Einnahmen aus der Fernwärme | 33.770,00 Euro |
| Landesbeitrag für die Gemeindekommission für Raum und Landschaft | 4.850,00 Euro |
| Landesbeitrag gemäß Landesgesetz Nr. 27/1975, Art. 3 | 41.700,00 Euro |
| Landesbeitrag - Erweiterung des Fernwärmenetzes | 55.896,00 Euro |
| Einnahmen aus der Baukostenabgabe | 10.650,00 Euro |
| Abtretung eines Grundstückes in der Kaserne Verdone | 675.000,00 Euro |
| Abtretung eines Grundstückes unterhalb der Kaserne Verdone | 23.000,00 Euro |

Kabarett "Ninderscht isch nicht" mit Thomas Hochkofler und Karin Verdorfer im Haus Voitsberg



| | |
|--|--------------------------|
| Beteiligung der Gemeinde Natz-Schabs beim Bau des Recyclinghofes | 247.500,00 Euro |
| Ausgleichsmittel der BBT-SE für den Bau des Recyclinghofes | 1.295.000,00 Euro |
| Aufnahmen eines Darlehens für die Vorfinanzierung des Landesbeitrages und der MwSt. für den Bau des Recyclinghofes | 1.350.000,00 Euro |
| INSGESAMT | 4.054.306,00 Euro |

Mehrausgaben

| | |
|---|--------------------------|
| Ordentliche Instandhaltung der Grundschulen | 3.000,00 Euro |
| Nachzahlungen an das Personal: Ausgleich der Jahre 2019 - 2021 und Vorschuss auf die Erhöhung der Jahre 2022 - 2024 | 130.000,00 Euro |
| Entlohnung des Personals | 22.500,00 Euro |
| Ausgaben für Veranstaltungen | 4.000,00 Euro |
| Ausgaben für die Schulausspeisung | 8.000,00 Euro |
| Zinsen auf Darlehen für den Bau von Fernwärmeleitungen | 33.770,00 Euro |
| Verlegung einer Datenleitung in der Grundschule Vahrn | 1.200,00 Euro |
| Behebung eines Rohrbruches in der Grundschule Neustift | 7.750,00 Euro |
| Ankauf eines Grundstückes oberhalb der Sportzone | 200.000,00 Euro |
| Reifen für die Traktoren und Zubehör für die Schneepflüge | 12.200,00 Euro |
| Außerordentliche Instandsetzung und Sicherung der Straße nach Spiluck | 10.000,00 Euro |
| Bau der Infrastrukturen in der Zone Erschbam | 31.700,00 Euro |
| Rückerstattung von Erschließungskosten in der Gewerbezone Forch II | 890,00 Euro |
| Ankauf eines Grundstückes in der Kaserne Verdone | 675.000,00 Euro |
| Ankauf des Grundes für den Bau des Recyclinghofes | 1.024.800,00 Euro |
| Neubau des Recyclinghofes | 1.827.000,00 Euro |
| Behebung eines Schadens in der Abwasserleitung in Neustift | 6.600,00 Euro |
| Erweiterung des Fernwärmenetzes | 55.896,00 Euro |
| INSGESAMT | 4.054.306,00 Euro |

Rechnungsprüfer

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 24. Oktober 2023 Herrn Wilhelm Obwexer für die Dreijahresperiode von 2024 bis 2026 zum Rechnungsprüfer der Gemeinde ernannt. Die Entschädigung dafür beträgt jährlich 8.262,00 Euro zuzüglich Vorsorgebeitrag und MwSt.

Eigenverwaltung B.N.R. Schalders

In der Sitzung vom 18. Dezember 2023 hat der Gemeinderat die Herren Peter Faller, Andreas Heidenberger und Reinhold Schlechtleitner zu Rechnungsrevisoren der Eigenverwaltung B.N.R. Schalders für das Jahr 2023 ernannt.

Seniorenbeirat

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 18. Dezember 2023 auf Vorschlag der Seniorenvereinigungen folgende Personen für den Seniorenbeirat namhaft gemacht: Elisabeth Roilo, Peter Tauber, Theresia Agreiter Larcher und Alberto Bonon. Den Vorsitz im Beirat übernimmt die zuständige Referentin Anna Kainzwaldner Öttl. Der Beirat wird für die Dauer der Amtsperiode des Gemeinderates eingesetzt und wird im kommenden Jahr seine Tätigkeit aufnehmen.

Gemeindepolizeidienst

Aufgrund der positiven Erfahrungen der vergangenen Jahre hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 18. Dezember 2023 beschlossen, die Vereinbarung zur Ausdehnung des Ortspolizeidienstes Brixen, beschränkt auf die Übertretungen im Straßenverkehr, auf das Gemeindegebiet von Vahrn um weitere fünf Jahre zu verlängern. Dafür bezahlt die Gemeinde für 500 geleistete Stunden eine Fixkostenbeitrag von 36.500,00 Euro. Zudem verbleiben 50% der in der Gemeinde eingehobenen Strafen der Gemeinde Brixen.

Sanierung des Kindergartens Vahrn

Der Kindergarten Vahrn wurde vor knapp 20 Jahren gebaut und entspricht somit heute nicht mehr dem energetischen Standard. Zudem gibt es laufend Probleme mit den Fenstern, Türen, Rollos und Verdunkelungen. Ebenso entspricht die Beleuchtung nicht mehr den vorgeschriebenen Standards. Nachdem die Maßnahmen des EFRE-Programms 2021-2027

Umzug der Neustifter Krampusse in Begleitung des Nikolaus



der Autonomen Provinz Bozen die Förderung der Energieeffizienz in öffentlichen Gebäuden vorsehen, wurde vom Architekturbüro Kup-Arch ein Projekt zur energetischen Sanierung des Kindergartens ausgearbeitet. Der Gemeinderat hat das Projekt in der Sitzung vom 24. Oktober 2023 mit folgenden Endergebnissen genehmigt:

| | |
|--|--------------------------|
| Bauarbeiten | 667.266,65 Euro |
| Fenster und Türen | 337.315,03 Euro |
| Elektroarbeiten | 102.797,62 Euro |
| Einbau einer Belüftungsanlage | 187.496,84 Euro |
| SUMME DER BAUKOSTEN | 1.294.876,14 Euro |
| MwSt., technische Spesen und Unvorhergesehenes | 411.828,44 Euro |
| GESAMTAUSGABEN | 1.706.704,58 Euro |

Das Projekt wurde termingerecht beim zuständigen Amt der Autonomen Provinz Bozen eingereicht. Nun gilt es abzuwarten und zu hoffen, dass dieses zur Finanzierung zugelassen wird. Bei einem positiven Ausgang kann mit einer Finanzierung von bis zu 85% der Ausgaben gerechnet werden.

Neugestaltung des Busparkplatzes

Für die Neugestaltung, Erweiterung und Sicherung des Busparkplatzes am Ende der Eisackstraße haben das Büro Bergmeister GmbH und die Baukanzlei Sulzenbacher & Partner ein Ausführungsprojekt ausgearbeitet, welches vom Gemeinderat in der Sitzung vom 24. Oktober 2023 mit folgenden Endergebnissen genehmigt wurde:

| | |
|--|------------------------|
| Arbeiten am Busparkplatz | 271.093,07 Euro |
| Hangsicherungsarbeiten | 195.231,80 Euro |
| Sicherheitskosten | 15.881,93 Euro |
| SUMME DER BAUKOSTEN | 482.206,80 Euro |
| MwSt., technische Spesen und Unvorhergesehenes | 246.513,77 Euro |
| GESAMTAUSGABEN | 728.720,57 Euro |

Für dieses Bauvorhaben wurde der Antrag um Finanzierung von Projekten im Rahmen des Nationalen Plans zur Aufwertung kleiner Gemeinden angesucht. Sofern dafür die Finanzierung gewährt wird, kann es anschließend sofort umgesetzt werden. Im gegenteiligen Fall wird die Umsetzung erst in einigen Jahren möglich sein.

Bauleitplanänderungen

Beim Hinterriggerhof wurden von der Autonomen Provinz Bozen vor einigen Jahren rund 21 ha Landwirtschaftsgebiet in Zone für übergemeindliche öffentliche Einrichtungen im Bauleitplan der Gemeinde von Amts wegen umgewidmet und als Baustellenfläche für die Gesellschaft BBT-SE und als Deponie des Ausbruchsmaterials aus dem Brennerbasistunnel und dem Südzulauf enteignet, nachdem mit den Grundeigentümern keine Einigung gefunden wurde. Damit eine sinnvolle Gestaltung des Areals nach Abschluss der Auffüllungsarbeiten möglich wird, wurde erneut eine Änderung des Bauleitplanes von Amts wegen eingeleitet. Demzufolge soll die Zone für übergemeindliche öffentliche Einrichtungen „Hinterrigger“ um ca. 2,9 ha erweitert werden.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 28. November 2023 zum Antrag ein positives Gutachten abgegeben mit der Auflage, dass die involvierten Behörden allfällige Einwände der Eigentümer eingehend prüfen und nach Abschluss der Auffüllungsarbeiten bzw. der Bauarbeiten das gesamte Areal in landwirtschaftliches Grün umgewidmet wird. Zudem müssen die Flächen so hinterlassen werden, dass sie für eine zukünftige landwirtschaftliche Nutzung geeignet sind, und zwar ge-

LEBENSILFHE ONLUS

Cerchiamo ...
... capigruppo, accompagnatori e accompagnatrici per le nostre vacanze per persone con disabilità nell'estate 2024.

Wir suchen ...
... Leiter*innen und Begleiter*innen für unsere Urlaubsangebote für Menschen mit Beeinträchtigungen im Sommer 2024.

Info: Martina Pedrotti
0471 062528 / 348 2467756
pedrotti@lebenshilfe.it
www.lebenshilfe.it

mäß der vom Südtiroler Bauernbund und der RFI ausgearbeiteten Rahmenvereinbarung über die Rekultivierung.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 18. Dezember 2023 den von Wild Johann eingereichten Antrag zur Umwidmung von 3.634 m² Wald in Landwirtschaftsgebiet und von 2.225 m² Landwirtschaftsgebiet in Wald an der nördlichen Grenze der Gemeinde, rund 500 m südlich der Festung von Franzensfeste genehmigt. Das dort bereits ausgewiesene Landwirtschaftsgebiet wird somit um rund 1.400 m² erweitert. Die gesamte Fläche wird mit Aushubmaterial um ca. 8 m erhöht und darauf eine neue Apfelanlage angebaut.

Durchführungspläne

Der Bauleitplan der Gemeinde Vahrn schreibt für das Mischgebiet M3 „Gallonetto“ und das angrenzende Gewerbegebiet D7 „De Nardo“ die Erstellung eines gemeinsamen Durchführungsplanes vor. Das Mischgebiet „Gallonetto“ wird in zwei Baulose unterteilt. Baulos 1 verfügt über eine Gesamtfläche von 1.677 m² und eine höchstzulässige Baumasse von 3.354 m³; Baulos 2 verfügt über eine Gesamtfläche 201 m² und eine höchstzulässige Baumasse von 403 m³. Die neue Baumasse muss für Wohnungen für Ansässige zweckbestimmt werden. Die maximal zulässige mittlere Gebäudehöhe für beide Baulose beträgt 11,00 m. Das Gewerbegebiet „De Nardo“ umfasst ein einziges Baulos mit einer Gesamtfläche von 2.924 m² und einer höchstzulässigen Baumasse von 8.773 m³. Die maximal zulässige mittlere Gebäudehöhe beträgt 14,00 m. Maximal 20% der zulässigen Baumasse können für Dienstleistungstätigkeiten bestimmt werden. Die Errichtung einer Dienstwohnung im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen ist zulässig. Geplant ist die Errichtung einer neuen Betriebsstätte für den Fischgroßhandelsbetrieb De Nardo. Geplant ist dabei auch die Eröffnung eines Detailhandelsgeschäftes. Der Gemeinderat hat den Durchführungsplan in der Sitzung vom 18. Dezember 2023 genehmigt.

Im Mischgebiet „Erschbam“ wurde vom Gemeinderat in der Sitzung vom 24. Oktober 2023 der Durchführungsplan abgeändert. Im geförderten Baulos G2 wurde die oberirdische Baurechtsgrenze erweitert, um die Möglichkeit zu schaffen, zwei Gebäude zu errichten. Zudem wurden Baurechtsgrenzen für Stützmauern, Treppen und Rampen eingetragen und Geländeänderungen möglich gemacht. Die Änderung musste vom Gemeinderat genehmigt werden, da diese von der Gemeindekommission für Raum und Landschaft nicht einstimmig gutgeheißen wurde.

Gemeindeaufenthaltsabgabe

Aufgrund von gesetzlichen Vorgaben hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 28. November 2023 die Gemeindeverordnung über die Einführung und Anwendung der Gemeindeaufenthaltsabgabe abgeändert, und zwar wurde die Abgabe pro Person und Übernachtung ab dem 1. Jänner 2024 wie folgt neu festgelegt:

- 2,50 Euro für die Beherbergungsbetriebe mit einer Einstufung von vier Sternen, vier Sternen „Superior“ und fünf Sternen,
- 2,00 Euro für die Beherbergungsbetriebe mit einer Einstufung von drei Sternen und drei Sternen „Superior“, für Campingbetriebe mit einer Einstufung von fünf Sternen, für Privatzimmervermietungsbetriebe mit einer Einstufung von fünf Sonnen und für Urlaub auf dem Bauernhof Betriebe mit einer Einstufung von fünf Blumen
- 1,50 Euro für alle anderen Beherbergungsbetriebe

Der Gemeinderat hat die Möglichkeit, die Abgabe auf maximal 5,00 Euro zu erhöhen, sofern ein entsprechendes Gutachten der örtlich zuständigen Tourismusorganisation vorliegt. Die Erhöhung kann als generelle Erhöhung, für besondere Vorhaben oder auch für tourismusrelevante Dienstleistungen und

Infrastrukturen der Gemeinde verwendet werden.

Neu eingeführt wurde auch, dass Minderjährige bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres von der Abgabe befreit sind, sofern es sich um Teilnehmende organisierter Schul- und Jugendgruppen handelt, die einschließlich Begleitpersonen aus mindestens zehn Personen bestehen. Voraussetzung für die Anwendung dieser Befreiung ist eine Bescheinigung der Schule oder der im Bereich der Jugend tätigen Organisation, welche den Ausflug organisiert.

In derselben Sitzung wurde vom Gemeinderat auch die mit Beschluss Nr. 50 vom 14. Juni 2022 beschlossene Erhöhung von 0,90 Euro für alle Beherbergungsbetriebe ab dem Jahr 2024 mit folgender Auflage bestätigt:

- zu Jahresbeginn und jedenfalls innerhalb 31. Jänner 2024 muss eine Arbeitsgruppe zwischen der örtlich zuständigen Tourismusorganisation, einem örtlichen Vertreter der Tourismustreibenden sowie der Vertretung der Gemeinde über die Verwendung der Mehreinnahmen entscheiden. Das gemeinsam definierte Programm berücksichtigt dabei folgende inhaltliche Schwerpunkte:
- Investitionen der Mehreinnahmen zu einem Großteil im Gemeindegebiet von Vahrn über eigene oder gemeindeübergreifende Projekte oder Initiativen;
- Fokussierung auf einen nachhaltigen Tourismus;
- Förderung nachhaltiger Mobilität;
- Bewerbung und Organisation von Initiativen und Projekten oder auch Veranstaltungen auf dem Gemeindegebiet von Vahrn.

Zwangseinhebung

Mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 77 vom 24. November

WIR SEHEN DICH. IM TEAM!



Wir suchen Teamverstärkung für unseren Standort in Brixen

SCHLOSSER:IN

FACHARBEITER:IN METALL

SERVICETECHNIKER:IN

SCHLOSSER-LEHRLINGE

Mehr erfahren!





Das Törggelfest der FF Neustift auf dem Stiftsplatz war ein voller Erfolg.

2015 wurde die Verordnung über die Zwangseintreibung der Einnahmen der Gemeinde genehmigt. Die Verordnung regelt besonders die Tätigkeit der Zwangseintreibung, die über die In-House-Gesellschaft Südtiroler Einzugsdienste AG ausgeübt wird und dieser mit Dienstleistungsvertrag übertragen wurde. Die häufigen Gesetzesänderungen auf Staatsebene machen eine erneute Änderung dieser Verordnung notwendig. Damit nicht bei jeder Änderung alle beteiligten Körperschaften die Änderungen in ihren Gremien beschließen müssen, hat der Lenkungsbeirat in seiner Sitzung vom 6. Juli 2023 die Einführung eines vereinfachten Genehmigungsverfahrens vorgeschlagen, das es den Gemeinden und Bezirksgemeinschaften ermöglicht, sich auf die wesentlichen Bestimmungen der von der Provinz erlassenen Verordnung und insbesondere auf deren künftige Änderungen und Ergänzungen zu beziehen. Der Gemeinderat hat diesem Vorschlag in der Sitzung vom 28. November 2023 zugestimmt und gleichzeitig einige zusätzliche Änderungen, wie die neue Regelung der Ratenzahlung, der Eintreibungs-, Zustell- und Verfahrenskosten, den Verfall der Ratenzahlung und die Nichtzulassung zur selben sowie die Höhe der Verzugszinsen genehmigt.

Müllentsorgung

Bereits im Jahr 2011 hat die Gemeinde mit Ratsbeschluss die Verordnung zur Regelung der qualitativen und quantitativen Kriterien zur Bestimmung der nicht gefährlichen Sonderabfälle, die dem Hausmüll gleichgestellt werden können, genehmigt. Dies war notwendig, um die dem Hausmüll ähnlichen Abfälle der Betriebe dem Hausmüll gleich zu stellen. Somit konnten diese mit dem Hausmüll eingesammelt und weiterverarbeitet werden. Die Landesregierung hat mit Beschluss Nr. 978 vom 20. Dezember 2022 neue Richtlinien über die Gleichartigkeit von nicht gefährlichen Sonderabfällen und Hausmüll in Umsetzung europäischer Vorgaben erlassen, die die Gemeinden innerhalb des heurigen Jahres übernehmen müssen. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 28. Novem-

ber 2023 die vom Gemeindenverband ausgearbeitete Verordnung genehmigt und gleichzeitig jene des Jahres 2011 außer Kraft gesetzt.

Waschbare Windeln

Mit Ratsbeschluss Nr. 90 vom 27. Dezember 2018 wurde eine Verordnung beschlossen, für die Dauer von fünf Jahren Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren einen Spesenbeitrag für den Kauf eines waschbaren Windel-Sets zu gewähren. Innerhalb von 180 Tagen nach der Geburt des Kindes können die Eltern einen entsprechenden Antrag an die Gemeinde richten, wobei dabei das Anrecht auf die Reduzierung der zu verrechnenden Müllmenge verfällt. Um die teilweise Vergütung der Kosten für die waschbaren Windeln ansuchen können Erziehungsberechtigte, die zumindest in der Zeit von der Geburt des Kindes bis zur Auszahlung des Beitrages ihren meldeamtlichen Wohnsitz in der Gemeinde Vahrn haben. Es wird ein Spesenbeitrag von 50% der nachgewiesenen Kosten gewährt, wobei ein maximaler Beitrag von 150,00 Euro je Kind ausbezahlt wird. Obwohl diese Möglichkeit in den letzten Jahren nur vereinzelt genutzt wurde, hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 28. November 2023 die Gültigkeit der Verordnung um weitere fünf Jahre verlängert.

Alle Verordnungen können auf der Homepage der Gemeinde eingesehen bzw. von dieser heruntergeladen werden.

Beschlussanträge, Anfragen

Gemeinderatsitzung vom 24.10.2023

Anfrage der Gemeinderäte Lukas Rossmann, Peter Tauber, Felix Oberegger und Verena Palfrader der "Grünen Bürgerliste Vahrn" betreffend: Geplante Errichtung des Recyclinghofs für Vahrn und Natz-Schabs

Beschlüsse, Entscheide

Personal

Das Dienstverhältnis von Salina Callegari Daniel als Mitarbeiter im Steueramt wurde um ein Jahr bis zum 30. November 2024 verlängert. Leitner Christian wird für weitere drei Monate als Arbeiter im Bauhof Dienst leisten.

Die Arbeitszeit von Schölzhorn Andrea wurde bis zum 31. Jänner 2024 auf 38 Stunden pro Woche erhöht. Ebenso erhöht wurde die Arbeitszeit von Gasser Ilse und zwar bis zum 31. Oktober 2024 auf 25 Wochenstunden.

Anlässlich der Landtagswahlen im Oktober dieses Jahres wurden an die Mitarbeiter Schatzer Witta, Morelli Veronica, Nagler Julia, Oberhauser Valentina, Kinigadner Eduard und Mair Alexander für geleistete Überstunden insgesamt 2.292,90 Euro ausbezahlt. Die Ausgaben werden der Gemeinde vom Land rückerstattet. Tauber Andreas erhielt für geleistete Überstunden 979,50 Euro, Pastore Manuel 803,40 Euro und Mair Alexander 699,05 Euro. Die ausbezahlten Fahrtspesen an verschiedene Mitarbeiter im 3. Trimester 2023 betragen 2.107,90 Euro

Beiträge

Folgenden Vereinen und Organisationen werden für die ordentliche Tätigkeit des Jahres 2023 die nachstehenden Beiträge in der Gesamthöhe von 167.000,00 Euro Euro gewährt:

| Gesuchsteller | gewährter Beitrag |
|---|-------------------|
| Pfarrei Vahrn | 20.800,00 Euro |
| Pfarrei Neustift | 2.200,00 Euro |
| Musikkapelle Vahrn | 8.300,00 Euro |
| Musikkapelle Neustift | 1.800,00 Euro |
| Musikkapelle Schalders | 3.400,00 Euro |
| Kirchenchor Vahrn | 5.300,00 Euro |
| Stiftschor Neustift | 4.500,00 Euro |
| Kirchenchor Schalders | 300,00 Euro |
| Männerchor Neustift | 3.600,00 Euro |
| Chor Cantamos | 400,00 Euro |
| Schützenkompanie Vahrn | 2.000,00 Euro |
| Schützenkompanie Neustift | 2.600,00 Euro |
| Krampusse Neustift | 1.000,00 Euro |
| Circolo Culturale | 1.100,00 Euro |
| Katholischer Familienverband Vahrn | 1.200,00 Euro |
| Seniorenclub Vahrn | 1.500,00 Euro |
| Seniorenclub Neustift | 1.900,00 Euro |
| KVW Vahrn | 1.100,00 Euro |
| Jugendhaus Kassianum | 700,00 Euro |
| Jugenddienst Brixen EO | 1.500,00 Euro |
| Amateurschießsportverein Brixen | 1.700,00 Euro |
| A.S.D. Bocciofila | 1.700,00 Euro |
| ASV Vahrn für die Führung Sportzone und der Rodelbahn | 25.500,00 Euro |
| ASV Neustift für die Führung der Sportzone | 6.900,00 Euro |
| ASV Vahrn und ASV Neustift für den Jugendsport | 23.000,00 Euro |
| Brixen Tourismus Genossenschaft für die Tätigkeit und für Veranstaltungen | 35.000,00 Euro |
| Brixen Tourismus Genossenschaft für Arbeiten und Ausgaben in der Gemeinde | 8.000,00 Euro |

Für die Durchführung der Priesterweihe und der Primiz in Neustift hat die Gemeinde der Pfarrei Neustift einen Beitrag von 9.500,00 Euro gewährt. Für die Abhaltung eines Konzertes des Chores Choriosum in Vahrn wurde eine Sponsorbeitrag von 1.500,00 Euro ausbezahlt. Für die Konzerte der Musikkapelle Vahrn mit den Chören der Gemeinde und für das Konzert des Männergesangsvereins Neustift in der Stiftskirche in Neustift hat die Gemeinde die Hälfte der Ausgaben bis zu einem Höchstbetrag von 2.600,00 Euro bzw. 1.300,00 Euro gewährt.

Gemeindeämter

Der Auftrag an das Unternehmen Graber STP GmbH als externen Sicherheitsbeauftragter der Gemeinden wurde für weitere drei Jahre erteilt. Das Unternehmen erhält dafür pro Jahr 3.806,40 Euro. Dasselbe Unternehmen hat für die Durchführung von Messungen für Lärm und mechanische Schwingungen 1.141,92 Euro erhalten.

1.332,24 Euro wurden dem Büro Helmuth Thaler für die Kontrolle und Abgabe des Modells 770 ausbezahlt. Für den Druck und den Postversand der Mitteilungen zur Zahlung der Gemeindeimmobiliensteuer für das Jahr 2023 erhielt das Unternehmen eGlue GmbH 1.586,00 Euro.

Bei dem Unternehmen Cadstudio GmbH wurde die Mietlizenz für das Programm AutoCAD für das Jahr 2024 um 585,60 Euro verlängert.

Infodisplays

Die Firma ACS Data Systems AG erhält für die Wartung der Software und für das Web-Hosting für die Infodisplays im Jahr 2024 insgesamt 2.269,20 Euro.

Kindertagesstätte

Die Führung der Kindertagesstätte hat im Zweijahreszeitraum 2022/2023 insgesamt um 157.000,00 Euro mehr gekostet als veranschlagt, nachdem die Betreuungsstunden dafür stark zugenommen haben. Die Mehrkosten werden zu rund je einem Drittel von den Eltern, der Autonomen Provinz Bozen und der Gemeinde getragen.

Kindergärten

Im Zuge der Übersiedlung der Kinder des Kindergartens Schalders in das Vereinshaus wurden von der Firma Oberrauch GmbH verschiedene Anpassungsarbeiten um 2.305,80 Euro ausgeführt. Die Firma Vedovelli GmbH hat vor Schulbeginn in den Kindergärten und Grundschulen Ausbesserungsarbeiten um 3.627,67 Euro durchgeführt. Im Kindergarten Vahrn und Neustift wurden Grundreinigungsarbeiten um 1.317,60 Euro durchgeführt. Die Reparatur der Bodenputzmaschine für den Kindergarten Neustift hat bei der Firma Hygan GmbH 878,77 Euro gekostet.

Für die Erstellung des Teilungsplanes sowie für die Katastereintragung des Gebäudes, in welchem Kindergarten und Kindertagesstätte untergebracht sind, erhielt der Geometer Franco Dal Molin 2.920,68 Euro.

Für die Projektierung, Bauleitung und Abrechnung der neuen Beleuchtungsanlage, welche im Zuge der zukünftigen Sanierung des Kindergartens Vahrn eingebaut werden soll, erhält die Bürogemeinschaft von Lutz 12.185,03 Euro. Mit der Überprüfung des Ausführungsprojektes zur energetischen Sanierung des Kindergartens Vahrn wurde Architekt Andreas Vallazza beauftragt. Er erhielt dafür ein Honorar von 12.446,55 Euro.

Grundschulen

Die Firma Vinaholz OHG hat in der Grundschule Neustift verschiedene Tischlerarbeiten durchgeführt und dafür 2.329,59

Euro in Rechnung gestellt. Für die Verlegung von Datenleitungen in den Klassen der Grundschule Vahrn erhält die Firma Elektro Alex 1.180,70 Euro.

Mittelschulen

Die Mittelschule "Herz Jesu Institut" in Mühlbach erhält für Verbrauchs- und Schulmaterial im Schuljahr 2023/24 für 22 Schüler 1.320,00 Euro.

Schulausspeisungen

Für die Bildung der Bauparzellen der Zubauten zu den Schulausspeisungen in Vahrn und Neustift sowie für die Eintragung der neuen Räume in das Gebäudekataster erhält Geometer Franco Dal Molin 5.200,00 Euro zuzüglich MwSt. Das Thermo-studio GmbH wurde mit der Brandschutzabnahme der neuen Räumlichkeiten beauftragt, wofür ein Honorar 1.560,00 Euro zuzüglich MwSt. ausbezahlt wurde.

Die Firma Interhotel GmbH wurde mit der Lieferung und Montage der Ausgabetheken, der Einbaumöbel und der Geschirrspülmaschine in der neuen Ausspeisung Vahrn beauftragt und erhält dafür 35.500,00 Euro zuzüglich MwSt.

Bibliothek

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter in der Bibliothek erhalten als Dankeschön einen Büchergutschein. Die Gesamtausgabe dafür beträgt 677,00 Euro.

Die Erneuerung des Zeitungsabonnements Dolomiten kostet 319,92 Euro.

Familien

Die Vereine und Organisationen der Gemeinde, die mit Familien arbeiten, sind unter der Leitung der Gemeindefereferentin für Familie in einem Netzwerk vereint, das sich mindestens einmal im Jahr trifft und ein Jahresprogramm mit Schwerpunktthemen und Aktionen erarbeitet. Für die Vorbereitung und professionelle Begleitung der Sitzung am 1. Dezember 2023 erhielt Frau Gerlinde Haller ein Honorar von 366,00 Euro.

Haus Voitsberg

Zur Verbesserung der Akustik werden für die Bühne im Haus Voitsberg insgesamt 10 bewegliche Bühnen-Akustikstellwänden von der Firma Lacher GmbH um 48.200,00 Euro zuzüglich MwSt. angekauft. Dieselbe Firma hat eine hydraulische Zugvorrichtung um 1.173,80 Euro zuzüglich MwSt. repariert.

Von der Putzerei Number One OHG wurden Tischdecken nach Veranstaltungen um 584,00 Euro zuzüglich MwSt. gereinigt.

Ruine Salern

Für den Trinkwasseranschluss bei der Ruine Salern haben die Stadtwerke Brixen AG 1.191,09 Euro in Rechnung gestellt.

Senioren

Für den Meeraufenthalt im vergangenen Sommer von 14 Senioren wurden der Gemeinde Brixen 5.225,40 Euro rückerstattet.

Sportanlagen

Auf dem Dach des Sporthauses wird ein Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 63,32 kWp installiert. Die Arbeiten wurden für 76.000,00 Euro zuzüglich MwSt. an die Firma Electro Faller GmbH übertragen.

Bei einem Großflächenschirm auf der Terrasse des Sporthauses muss das beschädigte Gestell ausgetauscht werden. Die Arbeiten werden von der Firma Rauch G & H GmbH um 1.095,00 Euro zuzüglich MwSt. ausgeführt.

Für die Neuanlage von Grünflächen in den Sportzonen Vahrn



*Ein warmer Schimmer von Kerzen,
für immer Wärme im Herzen,
auf der ganzen Welt
des Friedens Licht –
so wäre Weihnachten
wirklich ein Gedicht!*

Verfasser unbekannt

**Genießen Sie frohe Festtage!
Wir wünschen einen
guten Start ins neue Jahr 2024!**

Die Gemeindeverwaltung

und Neustift wurden von den Firma Beton Eisack GmbH und Mur GmbH Schotter und Kies geliefert. Von der Erlebnisgärtnerei Reifer Raimund wurden Pflanzen angekauft. Die Gesamtausgabe dafür betrug 2.406,14 Euro zuzüglich MwSt.

Rodelbahn

Bei der Gesellschaft Assiconsult GmbH wurde die Versicherungspolize für den Versicherungsschutz der Rodelbahn in Spiluck um 1.711,50 Euro abgeschlossen.

Durchführungspläne

Der Durchführungsplan der Zone für touristische Einrichtungen Pacherhof in Neustift wurde abgeändert, indem die Baurechtsflächen und Gebäudehöhe neu festgelegt wurden.

Spielplätze und Grünanlagen

Hinweis- und Verbotsschilder in der Kneippanlage und in der Eller Wiese haben bei der Firma Mavis 725,90 Euro gekostet. Für den Anschluss der Beregnungsleitung an das Trinkwassernetz in der Gewerbezone Forch II wurden an die Stadtwerke Brixen AG 477,33 Euro ausbezahlt. Das Material für die Beregnungsanlage im neu angelegten Grünstreifen bei der Sportzone Neustift hat bei der Firma Bega Plast GmbH 2.313,50 Euro gekostet. Für das Anmieten der Hebebühne von der Firma Sparber Peter für den Baumschnitt wurden 823,50 Euro ausgeben. Arbeitskleidung für die Gärtner wurde von der Firma Helach GmbH um 1.145,35 Euro angekauft. Dem Leiter des Gärtnerteams wurden weitere 3.000,00 Euro für den Ankauf von dringend benötigtem Material und Gegenständen bei verschiedenen Firmen zur Verfügung gestellt.

ECO STORE
**CARTUCCE, TONER
E INFORMATICA**
**DRUCKERPATRONEN,
TONER & INFORMATIK**

RE-USE IS THE FUTURE

**BRESSANONE Via Fienili 13B
BRIXEN Stadelgasse 13/B**
tel 0472.920368 bressanone@ecostore.eu
ecostore.it

Schneeräumung

Für die Durchführung des Schneeräumungsdienstes wurde für die Arbeiter des Bauhofes ein Bereitschaftsdienst von Mitte November bis Ende März eingerichtet. Die Gesamtausgabe dafür beträgt rund 25.600,00 Euro.

Die Firma Beton Eisack GmbH hat um 10.000,00 Euro Winterkies geliefert. Für die viermonatige Miete des Radladers zum Aufladen des Winterkieses erhält die Firma Delmonego OHG 2.196,00 Euro.

Ortspolizei

Die periodische Revision und Eichung des Geschwindigkeitsmessgerätes Teleser für die Speedcheckboxen hat 1.683,60 Euro gekostet.

Straßen

Von der Firma Vieider Reinhard GmbH wurde um 695,40 Euro Kaltasphalt angekauft. Für die ordentliche Instandhaltung der Straße nach Spiluck wurde der Autonomen Provinz Bozen 7.958,55 Euro überwiesen.

Ländliches Wegenetz

Der Einbau der Wasserspulen auf dem Kaserbachweg und dessen Instandsetzung hat Mehrspesen von 1.121,18 Euro verursacht, die der Firma Obexer Markus ausbezahlt wurden. Für die Lieferung von Schotter auf verschiedenen Wegen in Schallders hat die Firma Mur GmbH 2.781,60 Euro erhalten.

Öffentliche Beleuchtung

Bei der neugestalteten Müllsammelstelle in der Wohnbauzone Seiserleiten werden drei neue Beleuchtungsmasten aufgestellt. Eine neue Lampe wird auch bei der Eingangstreppe des neuen Schulausspeisungsraumes in Vahrn benötigt. Die Lampen mit Masten und Steuerungsgerät werden von der Firma Ewo GmbH um 5.751,13 Euro geliefert.

Für die Montage und Abmontage der Weihnachtsbeleuchtung muss von der Firma Sparber Peter die Hebebühne ausgeliehen werden. Die Ausgabe dafür beträgt 1.482,30 Euro.

Technische Leistungen

Architekt Dellago Stephan erhält für die Erstellung der notwendigen Unterlagen für die Umwidmung von Landwirtschaftsgebiet in Parkplatz, von Wald in bestockte Wiese und von Weide in öffentliches Grün bei der Ruine Salern 4.675,53 Euro. Architekt Thilo Doldi wurde mit der Übersetzung des Aktionsplans für nachhaltige Mobilität beauftragt, nachdem die Unterlagen für den Planungswettbewerb zur Neugestaltung der Kaserne Verdone benötigt werden.

Wasserdienst

Die Stadtwerke Brixen AG haben in Neustift bei der Grundschule und im Unterdorf Rohrbrüche der Wasserleitung repariert. Die Kosten dafür betragen 11.796,78 Euro zuzüglich MwSt.

Heizanlage Schallders

In der Heizanlage Schallders wurde eine Wartungsapplikation installiert. Für die Aktivierung derselben wurden an die Firma Widmann Heizungen GmbH 280,00 Euro zuzüglich MwSt. gezahlt.

Müllentsorgung

Die Elektroarbeiten bei der neugestalteten Müllsammelstelle bei der Schulausspeisung in Neustift hat die Firma Krapp Energy GmbH übernommen und dafür 818,00 Euro zuzüglich MwSt. in Rechnung gestellt.



Segnung des neuen Zubaus der Schulausspeisung in Neustift

Recyclinghof

Das Büro Pfeifer Partners GmbH wurde mit der technischen Überprüfung des Ausführungsprojektes zum Bau des Recyclinghofes beauftragt. Das Honorar dafür beträgt 12.406,05 Euro zuzüglich MwSt.

Für den Bau wird bei der Südtiroler Volksbank AG ein Darlehen in Höhe von 1.354.300,00 Euro aufgenommen, das bis zum Erhalt der Beiträge vonseiten des Staates und des Landes notwendig ist.

Stromleitungen

Nachdem die Stadtwerke Brixen AG die dringend notwendige Erneuerung der Stromleitung in der Wohnbauzone Seiserleite aufgrund einer Eingabe eines Eigentümers nicht durchfüh-

ren konnte, muss die Zwangsbesetzung mit Auferlegung der Dienstbarkeit eingeleitet werden. Die notwendigen Unterlagen wurden von der Stadtwerke Brixen AG erstellt, die Maßnahmen müssen von der Gemeinde getroffen werden. Die an die Eigentümer für die Dienstbarkeit zu entrichtende Entschädigung beträgt 2.754,55 Euro.

Alperia-Aktien

An die Selfin GmbH wurden für die 10. Amortisierungsrate der unverzinsten Gesellschafterfinanzierung 29.973,83 Euro überwiesen. Die jährliche Rückzahlungsrate für den Erwerb der Aktien beträgt 59.947,66 Euro. Im Jahr 2023 hat die Gemeinde Dividenden aus dem Jahr 2022 in Höhe von 94.050,00 Euro erhalten.

Fernwärme

Neue Anschlüsse

Die Neuasphaltierung der Straßenflächen, die durch den Einbau der Fernwärme aufgedrungen wurden, wird von der Firma Vendruscolo GmbH durchgeführt. Die Kosten belaufen sich auf 30.203,15 Euro zuzüglich MwSt. Die Inbetriebnahme der Übergabestationen wurden um 1.760,00 Euro zuzüglich MwSt. von der Stadtwerke AG übernommen.

Neuanschlüsse - Erinnerung

Für die Erweiterung der Verteilinfrastruktur der Fernwärme kann die Gemeinde innerhalb 30. Juni 2024 um einen Landesbeitrag ansuchen. Daher wird für Anschlussgesuche, die bis zum 15. April 2024 in der Gemeinde eingehen und die sich als wirtschaftlich vertretbar und technisch machbar erweisen, ein Projekt erstellt und ein Sammel-Beitragsgesuch eingereicht. Die im Projekt enthaltenen Anschlüsse werden dann innerhalb des Jahres 2024 realisiert. Gesuche, die nach dem 15. April 2024 eingehen, können erst im Jahr 2025 berücksichtigt werden. Sofern ein dringender Anschluss trotzdem innerhalb des Jahres 2024 realisiert werden soll, muss der Anteil des Landesbeitrages vom Antragsteller übernommen werden. Machen Sie sich deshalb rechtzeitig Gedanken über einen eventuellen Anschluss und melden Sie sich innerhalb der genannten Frist im Vermögensamt der Gemeinde. Zuständig für die Bearbeitung der eingehenden Ansuchen ist Frau Gabriela Kaneider, Tel. +39 0472 976844, e-Mail gabriela.kaneider@vahn.eu.

Spiluck

Geförderter Baugrund

Ab Ende Dezember 2023 steht in der Erweiterungszone „Erschbam“ in Spiluck ein Baulos als geförderter Bauland zur Verfügung, welches zugewiesen werden kann. Voraussetzung für eine Grundzuweisung ist die Vollendung des 23. Lebensjahres. Zudem dürfen die Antragsteller nicht im Besitz einer geeigneten Wohnung sein. Die Details zu den erforderlichen Voraussetzungen können der Verordnung über die Zuweisung von Flächen für den geförderten Wohnbau entnommen werden, die auf der Homepage der Gemeinde (www.vahn.eu) eingesehen werden kann. Auch der Vordruck für das Gesuch ist auf der Homepage der Gemeinde abrufbar oder im Bauamt der Gemeinde erhältlich. Sämtliche Informationen und eine Hilfe zum Ausfüllen des Gesuches bieten die Mitarbeiter!nnen des Bauamtes der Gemeinde. Die Gesuche können im Zeitraum vom 27. Dezember 2023 bis zum 26. Januar 2024 im Bauamt der Gemeinde eingereicht werden.



Adventfeier

Die traditionelle Weihnachtsfeier der Senioren von Vahrn und Spiluck am 8. Dezember war ein festliches Ereignis. Unter dem Motto "Nicht immer muss man hoch oben suchen, um einen Stern leuchten zu sehen" waren alle Senioren zu einem feinen Nachmittag eingeladen. Die Botschaft des Mottos sollte die Senioren dazu ermutigen, die kleinen Wunder und Freuden im Hier und Jetzt zu erkennen.

Begleitet vom Chor Cantamos, unter der Leitung von Verena Palfrader, und mit adventlich-weihnachtlichen Gedanken, vorgebracht von Gregor Beikircher, hat die KVW Ortsgruppe Vahrn, die das Fest alljährlich mit fleißigen Helfer:innen und mit Unterstützung der Gemeindeverwaltung im Haus Voitsberg veranstaltet, die Senioren auf das kommende Weihnachtsfest eingestimmt. Die Vorsitzende Annares Mittertutzner und Herr Pfarrer Luis Gurdin steuerten zu Beginn stimmige Überlegungen bei. Auch der Bürgermeister Andreas Schatzer begrüßte alle Anwesenden und gab einige Jahresgedanken und Informationen mit.

Bei Speis und Trank, süßen Köstlichkeiten zwischendurch und im Austausch von besonderen Gegebenheiten und erlebten Ereignissen konnten sich die reichlich erschienenen Gäste an den festlich geschmückten Tischen sehr gut unterhalten und miteinander einen feierlichen Nachmittag erleben.

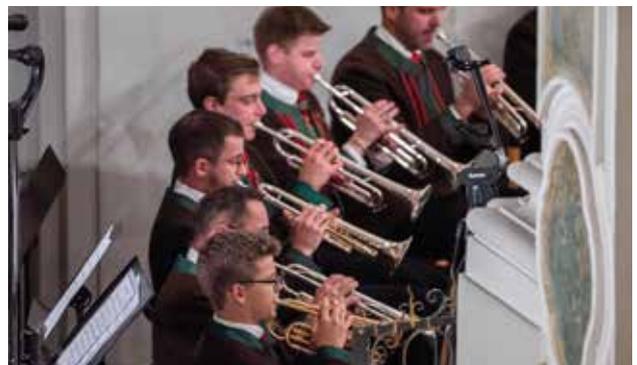


Foto Brixen Tourismus/Kottersteiger

Mobilität

Skibus auf die Plose

In Zusammenarbeit mit dem Amt für Personennahverkehr, dem Busunternehmen Pizzinini und der finanziellen Beteiligung der Gemeinde ist es gelungen, einen attraktiven Skibusdienst von Vahrn zur Plose auf die Beine zu stellen. Ziel des Angebotes ist es, Einheimische wie Gäste zu sensibilisieren sowie Anreize zu setzen, auf das eigene Auto zu verzichten und den öffentlichen Personennahverkehr zu nutzen. Die Fahrzeiten des Skibusses Vahrn-Plose sind auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.



Gemeindeverwaltung

Treffen der Vereine

Das Jahr 2023 geht zu Ende und damit ist es wieder an der Zeit für einen Gedankenaustausch. Die Gemeindeverwaltung lädt alle Vorsitzenden der Vereine, Verbände und Organisationen der Gemeinde zu einem gemeinsamen Gespräch ein, bei dem über geplante Projekte und Ideen berichtet wird, gleichzeitig Raum für Verbesserungsvorschläge in der Zusammenarbeit, für Wünsche und Anliegen aber auch für eventuelle Kritik von Seiten der Vereine gegeben wird. Das Treffen findet am Donnerstag, 28. Dezember 2023, um 19.00 Uhr Haus Voitsberg in Vahrn statt. Ausklingen lassen wir den Abend und das alte Jahr bei einem gemütlichen Umtrunk.

Kaserne Verdone

Spannende Perspektiven

Das Jahr 2023 hat spannende Perspektiven für unsere Gemeinde, besonders mit Blick auf die zukünftige Nutzung der Kaserne Verdone, vorausgesehen. Ein wegweisendes Projekt steht bevor, bei dem nicht nur Fachleute, sondern vor allem auch Bürgerinnen und Bürger eine entscheidende Rolle spielen werden. Nach einer vielversprechenden Auftaktveranstaltung, das Stakeholdercafé bei der die Interessensvertreter!nnen sich zu einem konstruktiven Gedankenaustausch trafen, befinden wir uns aktuell in der Phase der Vorbereitung der Auslobung des Planungswettbewerbs. Susanne Waiz, Projektkoordinatorin, hat mit gründlicher Recherche und Informationsarbeit eine solide Grundlage geschaffen. Bis auf einige, essentielle Fragen bezüglich des Wettbewerbsareals ist ihre Vorarbeit abgeschlossen.

Allerdings gibt es Herausforderungen im Vorfeld, die noch offen sind, beispielsweise die Verhandlungen mit der Autobahn bezüglich des 30 Meter Bannstreifens. Hier muss entschieden werden, ob die neue Zone bis zur Grundstücksgrenze der Autobahn ausgewiesen und mit dem Durchführungsplan der Bannstreifen definiert wird oder ob die neue Zone erst außerhalb des Bannstreifens beginnt.

Ein weiterer offener Punkt ist, wie weit die Studie für das nachhaltige Mobilitätsverhalten, die vom Gemeinderat bereits



genehmigt wurde, auf der Brennerstraße umgesetzt werden kann. Die vorgesehene Herabstufung der Geschwindigkeit auf 30 km/h muss erst mit den zuständigen Stellen des Landes abgeklärt werden. Auch stehen noch Verhandlungen mit privaten Grundeigentümern an, denn die Projekte des Planungswettbewerbs sollten sich möglichst gut mit dem Umfeld der ehemaligen Kaserne vernetzen und beispielsweise auch eine bessere Verbindung zum Ober- und Unterdorf vorschlagen. Sobald diese Fragen geklärt sind, steht einem Start des Wettbewerbs zu Beginn des Jahres 2024 nichts mehr im Wege. Eine gute Vorbereitung ist entscheidend für den Erfolg des Wettbewerbs. Durch genaue Vorgaben und Rahmenbedingungen erhalten die Planungsteams die Möglichkeit, spezifische und qualitativ hochwertige Beiträge zu liefern. Wir freuen uns darauf, gemeinsam die Zukunft der Kaserne Verdone zu gestalten und die Expertise der Bürgerinnen und Bürger im Bürger!nnenrat einzubeziehen. Wir sind und bleiben dran!

Familienfreundliche Gemeinde

Netzwerk-treffen

Gastkommentar von Gerlinde Haller, Sozialwirtin, Gemeindebegleiterin bei Family Plus

Bereits zum dritten Mal fand das Netzwerktreffen der Familienorganisationen in der Gemeinde Vahrn statt. Jeweils am 1. Dezember treffen sich VertreterInnen der Schule, des Kindergartens, der Bibliothek, des Seniorenheimes, der Jugendeinrichtungen und der ehrenamtlichen Vereine. Die Einladung kommt von Margareth Mair Engl. Als Familienreferentin ist ihr der Austausch mit den Familienorganisationen wichtig. Diesmal mit dabei war auch Bürgermeister Andreas Schatzer.

Es wurde deutlich, dass in der Gemeinde Vahrn ganz vieles sehr gut läuft. Das ist wohl auch darauf zurückzuführen, dass mir als externe Gemeindebegleiterin jedes Jahr viele gleiche Gesichter begegnen. Wenn Menschen über längere Zeit am gleichen Ort arbeiten, entsteht u.a. festigende Routine, Zuverlässigkeit und natürlich Kompetenz.

Auch von Seiten der Gemeindeverwaltung wurden in den letzten Jahren die Angebote für Familien kontinuierlich ausgeweitet. Und trotzdem zeigt sich, dass in manchen Bereichen der Bedarf der Familien noch nicht gestillt ist. Es gibt eine



Warteliste für die Kindertagesstätte und es gibt verschiedene Ansichten und Meinungen auf die Tatsache, dass Väter und Mütter ihre 5 Monate alten Babys in die Kitas bringen. Da braucht es Respekt für die Vielfalt von Lebenssituationen und Verständnis für mitunter schwierige Entscheidungen im besten Interesse der eigenen Familie.

Diskutiert wurde auch über die Wichtigkeit von sozialen Beziehungen. Vahrn wächst als attraktiver Wohnort durch Neuzugezogene. Da fehlen oft familiäre Netzwerke und eine unterstützende Umgebung. Initiativen, die Begegnung ermöglichen, Gemeinschaft schaffen und den Austausch von Wissen und Unterstützung erleichtern könnten angedacht werden. Ein funktionierendes soziales Netzwerk fördert die Resilienz von Familien und positive soziale Interaktion ist die Basis, um sich zugehörig und als Teil der Gemeinschaft zu fühlen. Das ist besonders wichtig für das Wohlbefinden von Kindern. Weil man sich einfach kannte, war Nachbarschaftshilfe früher selbstverständlicher, heute muss gegenseitige Hilfe organisiert werden.



Kinderbetreuer!n gesucht

Nachmittagsbetreuung

Hast du mittwochs einige Stunden Zeit, möchtest etwas dazu verdienen und arbeitest gerne mit Kindern? Wir suchen zwei Mitarbeiter!nnen für die Nachmittagsbetreuung in Vahrn.

mittwochs 12.30 bis 14.45 Uhr ab 8. Jänner 2024
mittwochs 12.30 bis 15.45 Uhr ab 31. Jänner 2024
Nähere Auskünfte bei info@vereinkinderwelt.com oder Tel. +39 0473 211634

Sommer 2024

Wir suchen engagierte Kinderbetreuer!nnen für unser Sommerprojekt „SOMMER MIT UNS 2024“ für Kindergarten- und Grundschul Kinder von 1. Juli bis 23. August 2024 in Vahrn und Neustift!

Voraussetzungen

Volljährigkeit / Erfahrung in der Kinderbetreuung und in der Arbeit mit Kindergruppen / Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Kreativität, Flexibilität und Begeisterung

Wir bieten

Einschulung und Weiterbildung / fachliche Begleitung / angemessene Entlohnung / kostenloses Essen / angenehmes Arbeitsklima / freie Wochenenden

Bewirb dich mit deinem Lebenslauf bei info@vahrn.eu



Sommerbetreuung

Sommer mit uns 2024

Die wichtigsten Eckdaten wurden bereits definiert:

Sommerkindergarten + Sommer aktiv für Grundschul Kinder

Angebot in Vahrn und Neustift
Zeitraum 01.07.2024 – 23.08.2024 = 8 Wochen
Neu: Die Sommerbetreuung ist auch wochenweise buchbar!

Happy summer für Mittelschüler!nnen

Zeitraum: 12.08.2024 – 23.08.2024 = 2 Wochen

Die ONLINE-Anmeldungen zur Sommerbetreuung starten am Samstag, 4. Februar 2024 um 9.00 Uhr!

Alle Familien, deren Kinder in Vahrn, Neustift oder Schalders den Kindergarten oder die Grundschule besuchen, erhalten im Jänner 2024 eine E-Mail mit näheren Informationen. Zudem werden alle Informationen zur Sommerbetreuung auch auf der Homepage der Gemeinde Vahrn veröffentlicht. Bei Fragen können Sie sich gerne auch direkt an die zuständige Gemeindefereferentin Margareth Mair Engl wenden:
Tel. +39 348 3603322, E-Mail: margareth.mair@vahrn.eu

EISLAUFEN
im Zentrum von Vahrn

bis 18.02.2024
täglich von 9 bis 19 Uhr

INFOS
www.vahrn.eu/Eislaufen



Mein Körper gehört mir

Im Idealfall macht ein Kind schon frühzeitig die Erfahrung, dass seine Grenzen respektiert und nicht überschritten werden. Es lernt, dass es für sich einstehen darf und das kindliche Nein von Bedeutung ist. Doch was sind Voraussetzungen, dass dies geschehen kann? Was benötigt ein Kind, um seine körperlichen und auch emotionalen Grenzen wahren zu können, damit es sich in der Welt sicher fühlen kann?

Das Verhalten der Bezugspersonen und das Recht auf körperliche Unversehrtheit

Sich und den eigenen Körper ernst zu nehmen, basiert auf der Lernerfahrung: Ich bin wichtig, ich darf Nein sagen und dies wird von meinem Umfeld ernst genommen. Kinder können nur sehr schwer lernen, ihre eigenen Grenzen zu verteidigen, wenn sie von ihren engsten Bezugspersonen häufig überschritten werden.

„In Dänemark kam bei der letzten Untersuchung zum Thema Gewalt heraus, dass über fünfzig Prozent der Eltern ihre Kinder immer noch schlagen. In Deutschland haben wir wohl ungefähr die gleichen oder sogar noch höhere Prozentzahlen.“ (Juul, 2016, Seite 157)

Umgang mit heftigen Gefühlen frühzeitig lernen

Alle Gefühle haben ihre Berechtigung und dürfen sein. Aber nicht jedes Verhalten ist in Ordnung. Durchlebt ein Kind beispielsweise heftige Gefühle und möchte gerne andere Kinder schlagen, dürfen Bezugspersonen dem Kind konstruktive Wege aufzeigen, wie es diese Gefühle händeln kann. Wenn es wütend ist, kann es zum Beispiel in ein Kissen hauen, auf dem Boden stampfen oder aber tief ein- und ausatmen, bis es sich beruhigt. Die Kernbotschaft muss lauten: „Du und deine Gefühle sind vollkommen in Ordnung, aber andere körperlich zu verletzen ist nicht erlaubt.“

Die Kraft der Sprache

Wenn Erwachsene es schaffen, den Kindern und Jugendlichen frühzeitig zu vermitteln, dass ihre Worte Kraft haben, ihre Stimme etwas bewirken kann und ihr Gesagtes auch gehört wird, dann werden Handgreiflichkeiten überflüssig. Im sich Ausdrücken können ein sinnvoller Austausch und ein Miteinander entstehen sowie gleichzeitig Grenzen formuliert und gewahrt werden.

Bezirksgemeinschaft Eisacktal

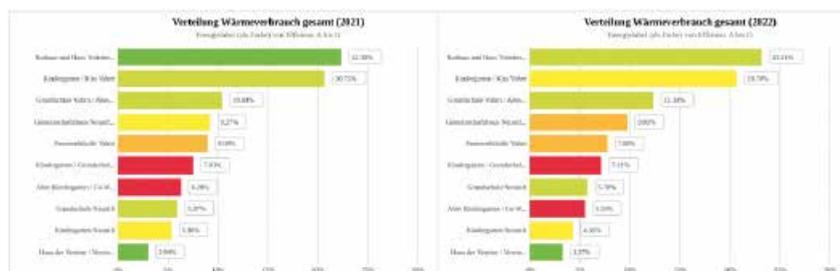
Kampagne gegen Gewalt an Frauen

Die Initiative der Bezirksgemeinschaft Eisacktal setzt sich dafür ein, das Bewusstsein für gewaltfreie Beziehungen zu schärfen. Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass ein starkes Netzwerk bereitsteht, um umfassende Hilfe anzubieten. Die Kampagne stellt die Angst und Hilflosigkeit in den Fokus, aber auch die Tatsache, dass Hilfe verfügbar ist. Sie zeigt, wie Opfer von Gewalt aufgefangen werden und wie wir als Netzwerk im Hintergrund noch effektiver agieren können. Die Kampagne in den 13 Gemeinden der Bezirksgemeinschaft Eisacktal und auch in Vintl soll darauf aufmerksam machen, dass ein Netzwerk gebildet wurde, das auf Maßnahmen zur Prävention, zur Bekämpfung geschlechtsspezifischer Gewalt und zur Unterstützung von Frauen und ihren Kindern setzt. Die Beratungsstelle für Frauen in Gewaltsituationen der Bezirksgemeinschaft Eisacktal steht 24 Stunden zur Verfügung unter der kostenlosen Notrufnummer 800 601 330.

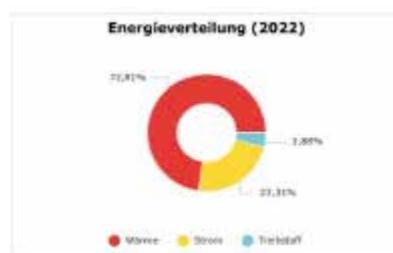




Einblicke in den Energiebericht 2021-2022



Im Rahmen des KlimaGemeinde-Programms, an dem die Gemeinde Vahrn seit 2021 teilnimmt, werden regelmäßig die Energieverbräuche der gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen erfasst und in ein Online-Instrument zur Energiebuchhaltung eingetragen. Jedes Jahr wird ein Bericht erstellt, der nicht nur die Verbräuche im Detail darlegt, sondern auch Veränderungen über die Jahre vergleicht. Dadurch behält die Gemeinde den Überblick, erkennt ineffiziente Gebäude und kann gezielt Sanierungsmaßnahmen planen. Es werden die Gesamtverbräuche von Wärme, Strom und Wasser, sowie auch der Treibstoffverbrauch des Gemeindefuhrparks erfasst. Dabei wird stets versucht, diese Daten so genau wie möglich zu ermitteln und fehlende Informationen zu ergänzen. Valentina Oberhauser, unsere Mitarbeiterin in der Gemeinde, liest die Verbrauchsdaten aus den Rechnungen ab und trägt sie, wie bereits erwähnt, in das Online-Instrument ein.



Wärme, Strom und Treibstoff - Energieverteilung (2022): Die Darstellung zeigt deutlich auf, dass der weit überwiegende Anteil des Gesamtenergieverbrauchs allein für die

Wärmebereitstellung benötigt wird und hier somit die größten Potenziale für Energieeinsparungen liegen.

In dieser Ausgabe beschränken wir uns auf eine kurze Vorstellung des Wärme- und Stromverbrauchs in den einzelnen Gebäuden, die sich im Gemeindebesitz befinden:

Der Gesamtwärmeverbrauch ist im Jahr 2022 (1.092.131 kWh) im Vergleich zu 2021 (1.120.100 kWh) leicht gesunken. Dies könnte auf die etwas niedrigeren Temperaturen im Jahr 2022 zurückzuführen sein, welche leicht unter dem langjährigen Durchschnitt der vergangenen 30 Jahre lagen (Landesamt für Meteorologie und Lawinenwarnung - Agentur für Bevölkerungsschutz). Generell kann man sagen, aufgeteilt nach Liegenschaftskategorien, dass Bildungseinrichtungen prozentual am meisten Wärmeenergie verbrauchen. Der Gesamt-Stromverbrauch hat sich im Jahr 2022 leicht erhöht. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass die Datensammlung noch unvollständig ist, da die Verbrauchswerte der öffentlichen Beleuchtung sowie der gemeindeeigenen Photovoltaikanlagen fehlen. Die Gemeinde Vahrn verfolgt bei der öffentlichen Beleuchtung aktiv die Umstellung auf LED-Technologie und hat bereits einige Straßenzüge der rund 800 Lichtpunkte erfolgreich umgerüstet. In diesem und im kommenden Jahr ist ein Budget von über 1,1 Millionen Euro nur für diesen Bereich vorgesehen, wobei ein Teil der Investitionssumme vom Land Südtirol zurückerstattet wird. Die Flutlichtanlagen auf



Foto pixabay



Das Programm KlimaGemeinde unterstützt Gemeinden bei der Erstellung und Umsetzung eines Plans für Energie- und Umweltmanagement mit sehr konkreten Maßnahmen. Das Energieteam trifft sich regelmäßig, definiert die Arbeitsschwerpunkte der KlimaGemeinde, setzt selbst Vorhaben um oder sorgt für deren Umsetzung.

den Fußball- und Tennisplätzen wurden bereits auf LED umgerüstet. Im nächsten Jahr kommen der Eislaufplatz in der Kneippanlage und der Bolzplatz in Neustift dazu. Alle neu errichteten Lampen wurden mit einer effizienten Lichtsteuerung ausgestattet, die es ermöglicht, die Lichtstärke in der Nacht zu dimmen und auch einzelne Lampen auszuschalten. Die Weihnachtsbeleuchtung und die Beleuchtung des Kirchturms werden von 23.00 Uhr bis 6.00 Uhr ausgeschaltet.

Außerdem betreibt die Gemeinde Vahrn fünf Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Dachflächen, hier sind alle Produktions- bzw. Verbrauchsdaten erst ab 2023 verfügbar.

Dies lässt auf eine zukünftige Senkung des Stromverbrauchs schließen und ermöglicht eine kontinuierliche Steigerung der Energieeffizienz in den kommenden Jahren.

Die Wärmedaten werden jährlich bereinigt, um sicherzustellen, dass kalte oder warme Winter den Effizienzvergleich einzelner Gebäude über mehrere Jahre hinweg nicht verzerrern.

Die Gebäudeklassifizierung ist ähnlich dem Energielabel aufgebaut und wird in 7 Klassen eingeteilt: während die Klasse A (dunkelgrün) den Bestwert darstellt, weist die Klasse G (rot) auf ein dringend sanierungsbedürftiges Gebäude hin.

Die Balkendiagramme der Jahre 2021 und 2022 verdeutlichen, dass die meisten gemeindeeigenen Gebäude gute Energieeffizienzwerte aufweisen. Ak-

tuell werden der Kindergarten und die Grundschule in Schalders wiedererrichtet, während der Alte Kindergarten / Co-Working Space in Vahrn in absehbarer Zukunft abgerissen und neu aufgebaut werden soll.

Für alle Energieverbräuche gilt: Sanierungsmöglichkeiten stellen lediglich eine Seite der Medaille dar. Genauso wichtig ist das Verhalten von uns allen, sei es zu Hause, am Arbeitsplatz oder auch dann, wenn wir uns in öffentlichen Gebäuden aufhalten. Gemeinsames Energie- und Wassersparen tragen aktiv zum Klimaschutz bei!

Das Heizen in den kalten Wintermonaten sorgt für einen hohen Energieverbrauch, darum ist „richtiges Heizen“ das A und O beim Energiesparen. Die Raumtemperaturen sollten dem effektiven Bedarf angepasst werden, da jeder Mensch ein persönliches Wärmeempfinden hat. Daher ist es wichtig, eine mittlere Temperatur zu wählen, bei der sich alle wohlfühlen.

Durch richtiges Verhalten lässt sich der Energieverbrauch deutlich senken:

- Nicht in allen Räumen muss es unbedingt gleich warm sein. Eine Senkung der Raumtemperatur um 1 Grad Celsius kann bis zu 6% an Heizenergie einsparen.
- Achten Sie jedoch darauf, Türen zu kälteren oder unbenutzten Räumen zu schließen, um Wärmeverluste zu verhindern.
- Das Absenken der Raumtemperaturen (um ca. 4 Grad Celsius) in den Nachtstunden und bei län-

gerer Abwesenheit kann durchschnittlich rund 10% der Heizenergie einsparen.

- In den Abendstunden sollten Rollläden, Jalousien und Vorhänge geschlossen werden, um Energieverluste über die Fenster zu reduzieren.
- Verstellen Sie Heizkörper nicht mit Möbeln und verdecken Sie die Geräte nicht mit schweren Vorhängen, damit sich die Wärme optimal verteilen kann.
- Entlüften Sie Ihre Heizkörper, wenn sie gluckern. Dadurch wird sichergestellt, dass das Wasser richtig zirkuliert und keine Energie verloren geht.
- Isolieren Sie die Heizungsrohre im Keller um keine Wärme auf dem Weg in die Wohnung zu verlieren.

Richtiges Lüften

- Vermeiden Sie „Dauerkippen“, da dabei Wärme und somit Energie verloren geht.
- Führen Sie mehrmals am Tag Querlüften durch: Öffnen Sie Fenster und Türen, um einen Durchzug zu erzeugen. 1 bis 5 Minuten sind meist ausreichend. In den Sommermonaten ist dies am besten am frühen Morgen und am späten Abend ratsam, wenn es draußen kühler ist.

Kindergarten Vahrn

Nächstenliebe

In diesen herbstlichen Tagen, in denen die Dunkelheit früher hereinbricht und die Temperaturen sinken, entstand im Kindergarten Vahrn eine herzerwärmende Aktion, die den Glanz von Gemeinschaft und Nächstenliebe in den Fokus rückt. Die Mädchen und Jungen des örtlichen Kindergartens haben Laternen verziert, die einen warmen Schein in die dunklen Herbstabende zaubern sollen.

Mit Pinsel, Kleister und buntem Papier haben die kleinen Künstler!nnen des Kindergartens Vahrn ihre Laternen gestaltet. Doch es steckt weit mehr hinter diesen bunten Laternen als nur der ästhetische Glanz. Die Laternen sind Teil einer Lichterbotschaft, die einen strahlenden Akzent in die Herzen der Heimbewohner der Seniorenheime in Brixen bringt. Warmes Licht erhellt nicht nur die Straßen. Das Licht der Flamme scheint auch für wertvollen Kontakt. Die Initiative steht für die Verbindung zwischen den Generationen, diese zu stärken und gleichzeitig Licht in die Leben der Heimbewohner!nnen des Bürgerheims, Hartmannsheims und Sanatoriums zu bringen. Es erinnert an den wertvollen Kontakt mit den Senioren und Seniorinnen und sorgt dafür, dass sie nicht in Vergessenheit geraten. Zusammen mit den Laternen schickten die Mädchen und Jungen auch einen kleinen Brief mit. Dieser Brief enthielt einige kurze, doch lieb gemeinte und warme Worte, begleitet von einigen Bildern des heiligen Martins.



Die Lichterbotschaft des Kindergartens Vahrn erinnert an die Einfachheit und Herzlichkeit der Gesten, welche eine kleine, aber wahre Magie in der Gemeinschaft entfachen.

"Das ist der heilige Martin auf seinem Pferd und daneben steht der Mann ohne Kleider."

Die Aktion ist nicht nur eine wundervolle Möglichkeit für die Kinder, ihr künstlerischen Fähigkeiten zu entfalten, sondern trägt auch dazu bei, die generationsübergreifende Verbundenheit zu stärken. Die strahlenden Gesichter der Kinder und die leuchtenden Laternen schaffen eine Atmosphäre der Wärme und Fürsorge.

In einer Zeit, welche von Hektik und Stress gekennzeichnet ist, zeigt die Aktion des Kindergartens Vahrn, dass es trotz räumlicher Trennung möglich ist, sich Zeit zu nehmen, Gemeinschaft und Mitgefühl zu pflegen. Das warme Licht der Laterne erinnert daran, dass kleine Gesten große Wirkung haben können und dass niemand allein gelassen werden sollte, besonders nicht in den dunkleren Tagen des Jahres.

Kindergarten Neustift

Fahrzeugweihe

Unser neuer Pfarrer, Herr Maximilian Stiegler, hat sich letzte Woche im Kindergarten vorgestellt und sich für den heutigen Tag auf einen Besuch angemeldet. Die Kinder hatten den Auftrag, die Traktoren und Fahrzeuge für die Fahrzeugweihe aufzustellen. Mit großer Spannung haben die Kinder im Kinderkreis „ihren“ Pfarrer erwartet. Herr Maximilian hat sich ohne Berührungängste in den Kreis der Kinder gesetzt und wurde augenblicklich in ihre Mitte aufgenommen. In einem Lied haben die Mädchen und Jungen in verschiedenen Sprachen dem neuen Herrn Pfarrer ihre Freude und ihren Willkommensgruß entgegengebracht. Herr Maximilian hat aus seinem Leben erzählt und auch von seinen vielfältigen Aufgaben. Die Kinder haben ihrerseits Fragen gestellt und haben sich vertrauensvoll und offen auf die schöne Begegnung eingelassen. Anschlie-



Bend ging es in den Garten zur angekündigten Fahrzeugweihe und zum abschließenden Segen für alle Kindergartenkinder. Diese echte und ehrliche Begegnung war für die Kinder eine bleibende Erinnerung. Der Herr Pfarrer hat die Kinder nicht nur äußerlich angesprochen: „Du hosch a coole Frisur“, sondern er hat eine bleibende Verbundenheit geschaffen und in die Herzen der Kinder einen zauberhaften Samen gepflanzt.



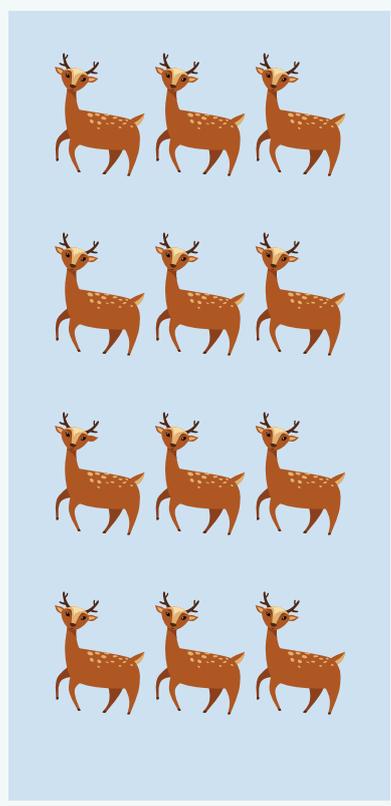
**KINDER
EINSCHREIBUNGEN
GARTEN**

Online-Einschreibung
für den Kindergarten und
die Grundschule

Die Einschreibungen für den deutschen und italienischen Kindergarten finden vom 8. bis 16. Jänner 2024 statt. Ab 29. Dezember 2023 ist der Link zur Anmeldung auf der Webseite der Gemeinde zu finden. Die Einschreibungen für die **Grundschule** findet vom 10. bis 24. Jänner 2024 statt. **Die Anmeldungen sind jeweils nur mit SPID im myCivis möglich.**

Rätsel Spaß

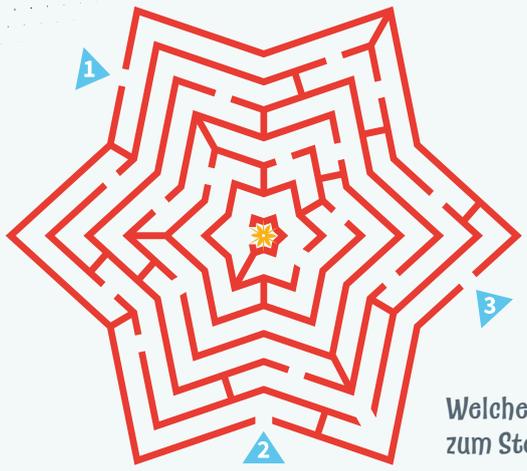
Auf den ersten Blick sehen alle Rehkitze gleich aus. Doch eines dieser scheuen Waldtiere tanzt aus der Reihe. Welches? Finde den Fehler!



- + + = 15
- + + = 9
- + + = 10
- + + = ?

Wie lautet das richtige Ergebnis?

Finde den passenden Schatten!

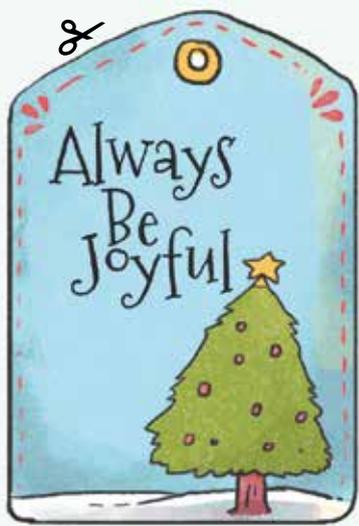


Welcher Weg führt zum Stern?



LÖSUNGEN

Ergebnis
 8+2=10
 5+2=7
 5+3=8
 3+3=6



Paketanhänger zum Ausschneiden!

Events 2024



Heiße Zeiten für coole Frauen

Wir Frauen sind fürsorglich. Aber auch dramatisch, einfühlsam, anregend, locker, arbeitsam und sexy zugleich. Und das alles aufgrund unserer Hormone! Ab einem bestimmten Zeitpunkt im Leben, den Wechseljahren, wird unser Hormonhaushalt aber ordentlich durchgemischt und verändert. Sofort denken wir jetzt an Hitzewallungen, Stimmungsschwankungen, Schlafstörungen und und und.

Dabei gibt es auch positive Aspekte, die uns in der Menopause erwarten, und viele Möglichkeiten, wie man Beschwerden mildern kann, damit wir uns auch in der zweiten Lebenshälfte noch stark und sexy fühlen. An diesem Vortragsabend werden wir uns auf lockere und lustige Weise sowohl mit unseren Hormonen und unserem Zyklus als auch mit den Wechseljahren beschäftigen.

8. März 2024, um 19.30 Uhr in der Bibliothek Vahrn.
Referentin: Sandra Rohregger, Apothekerin.

Körbe häkeln

am 23. März 2024 um 9.30 Uhr in der Bibliothek Neustift.



**NEU! TONIE-BOX
ZUM AUSLEIHEN!**

Öffnungszeiten

Bibliothek Vahrn

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:
08.45 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, Samstag:
08.45 bis 12.00 Uhr, Nachmittag geschlossen

Bibliothek Neustift

Dienstag und Donnerstag: 14.30 bis 16.30 Uhr

Bibliothek Schalders:

Mittwoch: 14.30 bis 15.30 Uhr
Donnerstag: 10.00 bis 11.00 (ELKI)
Sonntag nach der Messe



Bautätigkeiten

Baukonzessionen

Wohnanlage Elisabeth

Errichtung eines Wetterschutzes im Bereich der Balkone

Baugenehmigungen und landschaftsrechtliche Genehmigungen

Annamaria Gogala, Konrad Kehrer

Nachträgliche Legalisierung gemäß Art. 95 des LG. vom 10.07.2018, Nr. 9 für die Errichtung eines Abstellraumes

Augustiner Chorherrenstift Neustift

Sanierung und bauliche Umgestaltung der Holzscheune durch Einbau eines Seminarraumes mit Nebenräumen und eines überdachten Fahrradstellplatzes, sowie Anpassungsarbeiten am Hauptgebäude beim Kloster Neustift

Beikircher Gruenland KG des Paul Beikircher & Co.

Errichtung einer Industriehalle

Hotel Pacher KG des Huber Martin & Co.

Neubau des Hotels Pacher

Monika Huber

Erweiterung der Dependence des Pacherhofes

Evi Aichholzer

Sanierung der Quellfassung in der Örtlichkeit Kofelwalder-Hof in Schalders

Neuer Zubau der Mensa in Neustift

Zertifizierte Meldung des Tätigkeitsbeginns

Christof Piok

Teilung des Gebäudes in zwei Wohneinheiten

Putzer GmbH

Sanierung des Daches

Christine Unterberger, Elisabeth Erlacher

Teilung einer Wohnung

Hermann Obergasser, Rosa Steier

Errichtung von zwei Wohnungseingängen und Trennung der Wohnung im Erd- und Obergeschoss

Hypo Vorarlberg Leasing AG

Eintragung der Dienstleistungskubatur im Gewerbepark 'Interior - Tower'

Beeidigte Baubeginnmitteilungen

Raimund Lucerna, Markus Lucerna, Christoph Lucerna

Anschluss an das Fernwärmenetz für die B.E. 2, 6 und 7 sowie außerordentliche Sanierung der Dusche in der B.E. 6

Maria Gasser

Interne Umgestaltung und außerordentliche Instandhaltung der Wohnung

Kondominium Dorfwiesen II

Durchführung von außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten und Anschluss an das Fernwärmeversorgungsnetz

Stefan Schenk

Außerordentliche Instandhaltungs- und interne Sanierungsarbeiten in der Wohnung

Peter March, Judith Oberarzbacher

Bauliche Umgestaltung und Durchführung von außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten in der Wohnung

Herbert Larcher

Durchführung von außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten und Austausch des Zentralheizungsherdes samt Boiler

Silvia Paternoster

Außerordentliche Instandhaltung und energetische Sanierung durch Austausch der Dachfenster und ergänzende Arbeiten in der Wohnung

Martin Burger

Badsanierung und außerordentliche Instandhaltung, Abdichtung Flachdach und Reparaturarbeiten, Beseitigung von Feuchtschäden

Reinhold Faller, Bernadette Faller, Maria Magdalena Schlechtleitner

Bauliche Umgestaltung und Durchführung von außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten im Untergeschoss

Herbert Pamer

Außerordentliche Instandhaltung und Durchführung von internen Sanierungsarbeiten in der Wohnung

Reinhard Siller

Außerordentliche Instandhaltungsarbeiten bei der Garage im Untergeschoss sowie beim nicht überdachten Autoabstellplatz im Erdgeschoss





Foto: pexels

Kinderarzt Günther Goller

Kinder vor den Folgen der Klimakrise schützen

Die „Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V.“ veröffentlichte im September ein Positionspapier, um auf die Gefahr für die Gesundheit - insbesondere bei Kindern - durch den Klimawandel hinzuweisen. Das Dokument wurde von verschiedensten kinderärztlichen Gesellschaften in Deutschland, Österreich und der Schweiz mitunterzeichnet. Nachfolgend die Zusammenfassung:

Gesunde Kinder gibt es nur auf einer gesunden Erde

Die Fachleute sind sich einig: Die Klimakrise ist aktuell und für kommende Generationen die größte Gesundheitsgefahr für uns Menschen, insbesondere für Kinder und Jugendliche. Weil diese am meisten unter den Folgen der Klimakrise leiden und leiden werden, sehen wir Kinder- und Jugendärzte/innen uns in einer besonderen Verantwortung. Wir empfinden es als unsere Pflicht, auf die Gefahr für die kindliche Gesundheit hinzuweisen und setzen uns dafür ein, dass alle erforderlichen Maßnahmen ergriffen werden, um die Klimakrise zu begrenzen. Wir fordern die Einhaltung des Pariser Klimaabkommens sowie des CO₂-Restbudgets. Wir fordern die politischen Parteien auf, im Sinne der UN-Kinderrechtskonvention zu handeln, in der der Deutsche Bundestag sich zum Recht des Kindes auf das „erreichbare Höchstmaß an Gesundheit“ (Artikel 24) verpflichtet hat und Kindern den Schutz zugesagt hat, der „zu seinem Wohlergehen notwendig“ ist (Artikel 3). Kinder sind nicht

verantwortlich für den menschengemachten Klimawandel, aber sie müssen unverschuldet dessen Folgen tragen. Daher fordern wir im Einklang mit dem Bundesverfassungsgericht (Beschluss vom 24.4.2021) zusätzlich zu sofortigen Klimaschutzmaßnahmen auch effektive Maßnahmen zur Anpassung an die Klimaveränderungen. Damit Kinder gesund bleiben können, müssen die Erderwärmung und das Artensterben so rasch wie möglich gestoppt werden. Für die Gesunderhaltung der Kinder und Jugendlichen ist es erforderlich, eine Lebensumwelt zu schaffen, die eine klimaschonende und gesundheitsfördernde Lebensweise ermöglicht. Deswegen drängen wir auf ein sofortiges Handeln in folgenden Bereichen:

1. Hitze / UV-Strahlung

Kinder reagieren empfindlicher auf Hitze und auf UV-Strahlung als Erwachsene. Sie haben als vulnerable Gruppe ein hohes Risiko für Hitzeschäden und Austrocknung sowie für Sonnenbrand und dadurch für späteren Hautkrebs. Die Zahl der Krankenhausbehandlungen von Kindern nimmt in Hitzeperioden deutlich zu. Besonders groß ist die Gefahr durch Hitze und UV-Strahlung für Neugeborene und Kleinkinder, aber auch für Kinder und Jugendliche mit chronischen Erkrankungen. Zudem sind Ungeborene bereits im Bauch der Mutter durch Hitze bedroht: Hitzewellen während der Schwangerschaft sind mit

Frühgeburtlichkeit assoziiert, welche wiederum zu lebenslangen gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen kann. Daher müssen dringend flächendeckend Hitze- und UV-Schutz-Maßnahmen ergriffen werden, und zwar sowohl in den Städten und Dörfern, aber vor allem in sämtlichen Einrichtungen, in denen sich Kinder oder Schwangere aufhalten (Kitas, Schulen, Kinderkliniken etc.). Beschattung oder Begrünung von Außenfasaden und Dächern, die Reduzierung der Flächenversiegelung, die Ausweitung von Natur- und Landschaftsschutzgebieten sind erforderlich. Personal, welches Kinder, Jugendliche oder Schwangere betreut oder behandelt, muss bezüglich Hitze- und UV-Schutz-Maßnahmen geschult werden. Hitzeschutz und UV-Schutz ist Gesundheitsschutz und eine umfassende Aufgabe der Gesellschaft gegenüber Kindern, Jugendlichen und Schwangeren!

2. Gesunde Umwelt

Kinder leiden aufgrund ihrer speziellen Anatomie und Physiologie in besonderem Maße unter Feinstaub, bodennahem Ozon, Mikroplastik und anderen Schadstoffen. Diese akkumulieren im Körper über Jahrzehnte und können so Organschäden hervorrufen und zahlreiche Krankheiten induzieren. Deshalb muss zum Schutz der kindlichen Gesundheit das Verbrennen von fossilen Energieträgern sowie die Verschmutzung von Luft, Wasser und Erde so schnell wie möglich beendet werden. Auch die Verwendung von Pestiziden und anderen Giftstoffen sowie von Schadstoffen aus der Industrie müssen dringend auf ein Minimum reduziert werden. Von überragender Bedeutung ist dabei das Einschränken der Verwendung von Plastik in allen Bereichen der menschlichen Zivilisation. Saubere Luft, sauberes Wasser und eine gesunde Erde sind Gesundheitsschutz. Kinder haben ein Recht auf eine gesunde Umwelt, jetzt und in Zukunft!

3. Ernährung

Gesunde Nahrungsmittel und sauberes Wasser sind die Grundlage eines gesunden Lebens. Gleichzeitig ist eine nachhaltige Herkunft saisonaler und regionaler Nahrungsmittel ein äußerst wirksamer Klimaschutz. Gerade im Kindesalter werden Gewohnheiten geprägt, die sowohl für das Individuum als auch für die Gesellschaft langfristige Konsequenzen haben. Die Ernährungsempfehlungen der „Lancet Eat Commission“ zielen auf eine pflanzenbasierte, fleischreduzierte Ernährung. Durch diese wird das Risiko für Übergewicht, Herzinfarkte, Schlaganfälle, Bluthochdruck und Diabetes Typ 2 reduziert. Eine nachhaltige Landwirtschaft senkt Treibhausgasemissionen, schützt Böden und wendet sich ab von einer klima- und umweltschädlichen Massentierhaltung. Eine ökologisch angebaute, pflanzenbasierte Ernährung und die Vermeidung von Verpackungsmüll sind gleichzeitig Gesundheits- und Klimaschutz!

4. Mobilität

Kinder lieben es vom ersten Lebenstag an, sich zu bewegen. Die Bewegungsfreude fördert die motorische und die geistige Entwicklung von Kindern und macht sie selbstbewusst. Aufgrund ihrer gesundheitsfördernden Wirkung muss genügend Raum im Freien geschaffen werden, in dem sich Kinder gefahrlos selbstständig, abgasfrei und sonnengeschützt bewegen können. Hierfür ist eine entsprechende Infrastruktur erforderlich: großzügige autofreie Bereiche, sichere Fußgänger- und Radwege, die Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) sowie ein angemessenes Tempolimit für Fahrzeuge. Kindergärten und Schulen sollten ohne Auto erreichbar sein. Eigenständige Mobilität eines jeden Einzelnen per Fuß oder Fahrrad ist Gesundheitsschutz!

5. Angemessene medizinische und psychologische Versorgung

Kinder und Jugendliche werden zukünftig eine deutlich umfangreichere medizinische und auch psychologische Versorgung brauchen als heute. Denn im Rahmen der Klimakrise werden viele Krankheiten zunehmen: Allergien, Asthma, Infektionskrankheiten, aber auch Frühgeburtlichkeit, angeborene Fehlbildungen und psychische Belastungssituationen durch dramatisch zunehmende Extremwetterereignisse. Für die medizinische und psychologische Versorgung von Kindern und Jugendlichen sind schon jetzt die nötigen finanziellen Mittel und Anlaufstellen zu schaffen. Die Klimakrise muss sofort mit allen Kräften abgemildert werden, um möglichst viel Krankheitslast zu verhindern. Dafür ist eine Transformation aller Sektoren zur Klimaneutralität erforderlich. Dies gilt auch für das Gesundheitssystem, welches weltweit der fünftgrößte Emittent und in Deutschland für etwa 5% der Treibhausgasemissionen verantwortlich ist.

Effektiver Klimaschutz ist Gesundheitsschutz und zugleich ökologisch und ökonomisch für unsere Gesellschaft sinnvoll. Die Erderwärmung wird auch mit Umsetzung aller geforderten Maßnahmen zunächst weiter voranschreiten. Diese Entwicklung ist ein medizinischer Notfall, der die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen am stärksten gefährdet. Jetzt ist die Zeit, für die Zukunft unserer Kinder und Jugendlichen zu handeln, denn: Gesunde Kinder gibt es nur auf einer gesunden Erde!

Dr. med. univ. Günther Goller

Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde

Eisackstraße 1, 39040 Vahrn

Dr. med. univ.
Günther Goller



Ernährungstherapeutin Lisa Tratter

Gesundheit und gute Laune

Der Winter bringt nicht nur kalte Temperaturen, sondern auch weniger Sonnenstunden mit sich. In dieser Jahreszeit wird die Bedeutung von Vitamin D für unsere Gesundheit besonders deutlich. Dieses Vitamin, auch als "Sonnenvitamin" bekannt, spielt eine entscheidende Rolle in verschiedenen Körperfunktionen und ist wesentlich für unser Wohlbefinden.

Die Vorteile im Überblick:

1. **Gesunde Knochen:** Vitamin D macht deine Knochen stark, indem es dafür sorgt, dass sie genug Calcium und Phosphor bekommen. Das bedeutet weniger Risiko für Knochenbrüche und Osteoporose.
2. **Immunsystem-Unterstützung:** Vitamin D gibt deinem Immunsystem einen kräftigen Schub, indem es die Produktion von kleinen Abwehrtruppen ankurbelt. Das hilft, Krankheiten und Infektionen abzuwehren.
3. **Prävention von Krankheiten:** Es gibt zunehmende Hinweise dafür, dass ein angemessener Vitamin-D-Spiegel das Risiko von bestimmten Krankheiten wie Diabetes, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und bestimmten Krebsarten verringern kann.
4. **Gute Laune:** Vitamin D kann sogar deine Stimmung aufhellen und hilft gegen trübe Tage. Ein Mangel kann zu Depressionen und psychischen Gesundheitsproblemen führen.
5. **Schwangerschaft und Kinderentwicklung:** Ausreichend Vitamin D während der Schwangerschaft ist wichtig für die Entwicklung des Fötus, insbesondere für die Knochengesundheit. Bei Kindern unterstützt es das Wachstum und die Bildung gesunder Zähne.

Wie können wir unseren Vitamin D Bedarf decken?

- **Sonneneinstrahlung:** Nutze jede Gelegenheit, um im Freien zu sein, auch wenn es kalt ist. Selbst kurze Spaziergänge in der Mittagszeit können dazu beitragen, die Vitamin-D-Produktion anzukurbeln.
- **Vitamin D-reiche Lebensmittel:** Integriere in deine Ernährung Lebensmittel wie fetten Fisch, Eigelb und angereicherte Produkte, um deinen Vitamin-D-Haushalt zu unterstützen.
- **Nahrungsergänzungsmittel:** Ein Bluttest kann den Vitamin-D-Spiegel im Körper messen und Aufschluss darüber geben, ob ein Mangel vorliegt. In Absprache mit einer Fachperson können Vitamin-D-Präparate dann eine sinnvolle Ergänzung sein.

Fazit

Vitamin D ist mehr als nur das "Sonnenvitamin" – es ist ein Schlüsselfaktor für die Gesundheit unseres Körpers. Die richtige Balance aus Sonneneinstrahlung, gesunder Ernährung und gegebenenfalls Nahrungsergänzungsmitteln kann dazu beitragen, den Bedarf zu decken und das Wohlbefinden zu fördern. Ein bewusster Umgang mit diesem wichtigen Vitamin ist ein Schritt in Richtung eines gesunden und energiegeladenen Winters.

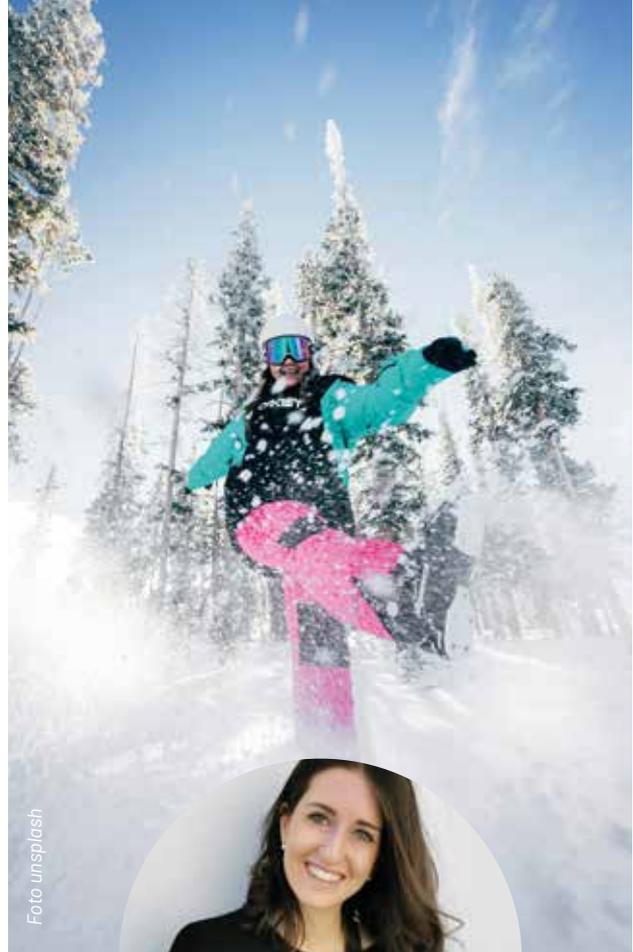


Foto unsplash

Lisa Tratter

Ernährungstherapeutin B.Sc. / Tel. 340 936 2298
Kleine Lauben 2 / 39042 Brixen

omnia physio
THERAPY TRAINING

Ich wünsche somit besinnliche Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr.

Für unsere Conad Filiale in Vahrn suchen wir:

- **Verkäufer/innen (m/w/d) für Sonntags – ideal für Studenten, Pensionisten oder als Zusatzverdienst.**
- **Verkäufer/innen (m/w/d) für 1 oder 2 ganze Tage die Woche.**

Geboten werden eine abwechslungsreiche Tätigkeit, gute Entlohnung, 1 Monat gratis einkaufen und viele verschiedene Benefits.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter Tel. 0474 529 580 oder personal@anjoka.it

CONAD

Die Vorteile von BEN im freien Strommarkt

Der Tag, an dem der geschützte Strommarkt endgültig abgeschafft wird, kommt immer näher. Die meisten bisherigen Stromkunden der Stadtwerke sind inzwischen zu BEN gewechselt – dem Angebot der Stadtwerke Brixen.



Der Wechsel zu BEN ist einfach – entweder online oder gerne mit persönlicher Beratung in einem der Kundenbüros der Stadtwerke Brixen

Der „geschützte Strommarkt“ wird abgeschafft – was heißt das eigentlich?

2007 wurde der Energiemarkt liberalisiert. Der Staat hat daraufhin für eine Übergangszeit den „geschützten Markt“ eingeführt, bei dem die italienische Aufsichtsbehörde ARERA den Preis definiert hat. Diese Übergangszeit endet nun auch für die Privathaushalte.

Welche Chancen bietet der „freie Strommarkt“?

Für die Stromkunden bedeutet dies, dass sie ihren Stromlieferanten zwischen unzähligen Anbietern aussuchen können. Es entsteht also ein Preis-Wettbewerb. Der Preis ist wichtig, aber erfahrungsgemäß sind darüber hinaus Versorgungssicherheit, Servicequalität und ein vertrauter Ansprechpartner für die allermeisten Stromkunden ebenso entscheidend.

Versorgungssicherheit, lokaler Ansprechpartner und Servicequalität sind Schlagworte, für die die Stadtwerke Brixen einstehen. Aber wie günstig ist BEN, das Angebot der Stadtwerke?

Die Verbraucherzentrale analysiert regelmäßig die Preisangebote der Stromanbieter, und

sie stellt regelmäßig fest, dass BEN lokal und national zu den günstigsten Stromangeboten zählt.

Warum ist es wichtig, jetzt von sich aus vom geschützten in den freien Strommarkt zu wechseln?

An jenem Tag Anfang 2024, an dem der geschützte Markt abgeschafft wird, werden alle noch bestehenden Kunden automatisch einem Stromanbieter zugewiesen, der die entsprechende Ausschreibung gewonnen hat. Dies wird ein national tätiges italienisches Unternehmen sein. Nicht-Haushaltskunden, die vor ein paar Monaten nicht rechtzeitig in den freien Markt gewechselt sind, fanden sich daher plötzlich als Stromkunden des börsennotierten Unternehmens Hera Comm SpA aus Bologna wieder.

Wie erkenne ich, ob ich noch im „geschützten Strommarkt“ bin?

Dazu reicht ein Blick auf die letzte Stromrechnung der Stadtwerke Brixen: Wenn dort im oberen Teil „GESCHÜTZTER MARKT“ steht, muss man einen Umstieg zu BEN in den freien Markt angehen, um auch nach dem Stichtag Kunde der Stadtwerke zu blei-

ben. Der Wechsel ist einfach: Auf der Homepage ben.bz.it dauert er nur wenige Minuten. Wer lieber eine Hilfestellung beim Umstieg hat, kann auch eines der Kundenbüros der Stadtwerke Brixen aufsuchen.

Herr Berretta, wie gerne nehmen die Kundinnen und Kunden das lokale Angebot BEN - Brixen ENergy an?

FRANZ BERRETTA: Wir haben uns in den vergangenen Monaten sehr bemüht, alle unsere Stromkunden gut zu informieren. Inzwischen sind rund 11.000 Kundinnen und Kunden zu BEN gewechselt, dem Angebot der Stadtwerke für den freien Markt.

Warum BEN?

Wer zu BEN wechselt, profitiert von unserer Nähe. Es gibt keinen Anbieter, der die lokalen Realitäten und Bedürfnisse so gut kennt wie wir und in Brixen zwei Kundenbüros sowie das vertraute Personal bereitstellt. Oder einfach ausgedrückt: Wer bei den Stadtwerken bleiben will, muss zu BEN wechseln.



Wer zu BEN wechseln möchte, kann dies bequem online erledigen: www.ben.bz.it oder bei einem der **Kundenschalter**:

- Altenmarktgasse 28/b (bei Acquarena)
- Alfred-Ammon-Straße 24 (Industriezone)

Infos: Tel. 0472 823566



Die Jubilare mit dem Kirchenchor Vahrn

Pfarrei Vahrn

Erntedank und Jubiläumsfeier

Das Erntedankfest am Sonntag, 8. Oktober, wurde von der Pfarrei Vahrn als gute Gelegenheit wahrgenommen, um gleich drei besondere Dienstjubiläen mitzufeiern.

Luis Gurndin feierte sein 55jähriges Priesterjubiläum, Pfarrer Giampietro Pellegrini sein 40jähriges Priesterjubiläum und Raimund Lucerna 45jähriges Mesnerjubiläum.

Dazu fanden sich eine zahlreich erschienene Dorfbevölkerung, eine Abordnung der Mesnergemeinschaft sowie Vertreter der Musikkapelle, der Feuerwehr und der Schützenkompanie von Vahrn in der Pfarrkirche von Vahrn ein. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Kirchenchor Vahrn und auch der Chor Cantamos trug mit einem Lied zur festlichen Stimmung des Gottesdienstes bei.

So wurde im Gottesdienst nicht nur für die reiche Ernte und den erreichten Wohlstand gedacht, sondern ebenso für das fruchtbringende Wirken der drei Jubilare. Darauf ging auch Wortgottesdienstleiter René Niederwieser in seiner Predigt ein, indem er im Hinblick auf die geleisteten Dienstjahre der Jubilare vom „... Wachsen vieler Früchte und einer guten Ernte im Weinberg des Herrn ...“ sprach.

Am Ende des Gottesdienstes ergriff die Co-Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Jutta Schatzer das Wort, sprach über das Leben der Jubilare und die Verdienste, die sie sich in diesen vielen Jahren erworben haben. Bei Luis Gurndin wurde die Pastoraltheologie, wo er als ausgewiesener Experte gilt, genannt, aber auch seine Tätigkeit an der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Brixen sowie sein Einsatz als Pfarrseelsorger mehrerer Pfarreien in der Seelsorgeeinheit Brixen, zu denen auch die Pfarrei Vahrn gehört. Pfarrer Giampietro Pellegrini kommt aus dem bellunesischen Buchenstein und hat seine berufliche Erfüllung in der Mission in Peru gefunden, wo er von 1987 bis 2011 als Seelsorger für mehrere zum Teil sehr entlegene und auf über 4000 m Meereshöhe gelegene Pfarreien zuständig war. Seit 2019 steht er neben den Pfarreien Tils, Tschötsch und Schalders auch der Pfarrei Vahrn als Pfarrverantwortlicher vor. Bei Raimund Lucerna wurde nicht nur sein langjähriger und zuverlässiger Mesnerdienst lobend hervorgehoben, sondern auch sein außerordentliches Geschick, immer wieder Gönner und Sponsoren für Reparaturen und Anschaffungen in der Kirchengestaltung zu finden. Nach den Dankesworten von Jutta Schatzer und von Bürgermeister Andreas Schatzer wurden den Jubilaren Geschenke überreicht und – etwas ungewohnt jedoch sehr herzlich – großer Applaus gependet.

Nach dem Gottesdienst überbrachte die Musikkapelle Vahrn ihre Glückwünsche mit einem Marschständchen und die Schützenkompanie mit einer Ehrensalue. Gemeinsam mit der Dorfbevölkerung ging es danach zum Dorfplatz, wo der Pfarrgemeinderat alle zu einem Umtrunk eingeladen hatte.

Schützenhauptmann Werner Burger gratuliert den Jubilaren / Auszug mit der Musikkapelle Vahrn





Die Predigt hält René Niederwieser.



Luis Gurdin, Giampietro Pellegrini, Raimund Lucerna, Walter Kerer

Auch im kommenden Jahr, am 13. Januar 2024 wird um 18.00 Uhr im Haus Voitsberg ein Informationsabend zur Firmung für interessierte Jugendliche und Eltern angeboten. Jeder und jede, der/die bis zum 8. Juni 2025 (Pfingsten - Firmtermin) mindestens 16 Jahre alt ist, könnte im kommenden Jahr mit der Firmvorbereitung beginnen. Die Anmeldung zur Firmvorbereitung und zur Firmung ist eine persönliche und unterliegt keinem Automatismus. Genauere Informationen unter Tel. +39 380 8696692 oder sakramente@pfarrei-vahrn.it

Ministranten Neustift

Eifrige Truppe

Die Ministranten von Neustift brachen am 18. November zu einem vergnüglichen Kegelnachmittag nach Brixen auf. Rund 30 Kinder bespielten die Kegelbahnen mit viel Eifer, während die Vorfreude auf das anschließende Pizzaessen spürbar war. Der Ausflug stärkte nicht nur den Teamgeist der Ministranten, sondern sorgte auch für fröhliche Momente und viel Spaß. Zum ersten Mal mit dabei waren die 11 neuen Ministranten, die am 3. Dezember feierlich in die Gruppe aufgenommen wurden. Mit viel Eifer waren sie bei den "Proben" dabei und lauschten interessiert den Geschichten von Kooperator H. Maximilian, der der Gruppe bei einer Stiftsführung viel Wissenswertes zum Kloster verriet. Aus dem Dienst verabschiedet wurden an diesem Tag Ivan Morocutti, der 14 Jahre als Ministrant aktiv war, und Moritz Deltedesco, der nach 20 Jahren nun den Kleineren den Vortritt gibt. Als Betreuer der Gruppe und als Pfarrgemeinderatsmitglieder bleiben beide aber weiterhin der Gemeinschaft treu.



Laura Marie Kammerer, Eva Bergmeister, Mia und Martina Moos von Seiller, Andreas Unterleitner, Maximilian Vonklausner, Sara Baumgartner, Nina Gasser, Lola Niederstätter, Christian Obergasser

Theo Gruber, Katharina Pallhuber, H. Maximilian, Ivan Morocutti, Moritz Deltedesco



Katholischer Familienverband Vahrn

Jahresausklang

Nach einer gemütlichen Sommerpause ist der KFS Vahrn wieder mit neuem Schwung gestartet und hat gleich mehrere Aktionen für Groß und Klein angeboten.

Familienausflug nach Prettau

Am 3. September verbrachten einige Familien einen spannenden und lehrreichen Tag in Prettau. Nach einer kurzweiligen Busfahrt konnten im Landesmuseum Bergbau erste Eindrücke zur Geschichte des Kupferabbaus gewonnen werden. Nachdem man sich mit Helm und wasserabweisenden Mänteln ausgestattet hatte, ging es mit der Grubenbahn einen Kilometer durch den St.-Ignaz-Stollen ins Bergwerk. Bei einem 360 m langen geführten Rundgang auf mehreren Ebenen konnten Jung und Alt eine Zeitreise durch die jahrhundertlange Geschichte des Kupferbergwerks erleben. Neben vielen Infos zum Kupferabbau durften die Kinder sich auch selbst mit Spitzhacke am Abbau des Edelmetalls versuchen.

Nachdem wir wieder ans Tageslicht zurückgekehrt waren, ging es nach kurzer Wanderung zum Pochwerk, bei dem an Modellen das Handwerk des Knappen eindrücklich gezeigt wurde. Wir durften zudem einen Blick in den Nikolaus-Stollen werfen, wo man die Beengtheit des Arbeitens unter Berg nochmals am eigenen Leib spüren konnte. Die Kinder durften zum Abschluss noch auf Schatzsuche gehen und sobald ein Edelstein gefunden worden war, fand sich ein Glitzern auch in den Augen der Kinder. Ein Dank gilt dem Bildungsausschuss Vahrn, der die Aktion unterstützt hat.

Ehejubiläumsfeier

Auch in diesem Jahr waren wieder alle Ehepaare, die ein rundes oder halbrundes Jubiläum gefeiert haben, zu einer Messe mit anschließendem Umtrunk eingeladen. 25 Paare sind am 24. September der Einladung gefolgt und konnten nach einer schönen Messe, welche vom Chor Cantamos musikalisch umrahmt wurde, noch bei Weißwurst und Brezen gemütlich zusammensitzen.

Martinsfeier

Am 11. November sind viele kleine und größere Kinder mit

ihren Eltern zur Martinsandacht in die Pfarrkirche gekommen und haben mit ihren Laternen die Nacht erhellt. Nach dem Laternenumzug von der Pfarrkirche zum Voitsbergplatz wurden wir von Bläsern der Jugendkapelle und warmen Feuerschalen empfangen. Bei einer Tasse Tee, Zopf und Mandarinen konnte der Abend gemütlich ausklingen.

Am Ende konnte noch der Mitgliedsbeitrag des KFS eingezahlt werden. Sind Sie noch kein Mitglied und möchten es werden? Dann können Sie sich online unter www.familienverband.it anmelden. Wir freuen uns auf Sie!



Den alten Kindergarten in Vahrn verwandelt der KFS jedes Jahr in einen zauberhaften Adventskalender.

Ende November wurden von vielen fleißigen Helfer:innen an mehreren Abenden Adventkränze gebunden und dekoriert. Am 2. Dezember wurden diese auf dem Voitsbergplatz zum Verkauf angeboten. Der Erlös aus der Adventkranzaktion geht wie in den vergangenen Jahren an bedürftige Familien in Vahrn bzw. an den Hilfsfonds „KFS-Familie in Not“.



Wiederverwendung

Nach Gebrauch kann der Kranzrohling der Adventskränze vom 27. Dezember 2023 bis 6. Jänner 2024 vor dem Seniorenstübele am Dorfplatz Vahrn zurückgegeben werden!



Viele Aktionen



War es am Vormittag noch regnerisch, zeigte sich am Nachmittag das Wetter von seiner besten Seite. Genau rechtzeitig, um zum Wetterkreuz in Neustift zu wandern. Der KFS lud dort zum inzwischen traditionellen Herbst Feschtl ein. Es wurden Kastanien gebraten und Stockbrote gemacht. Die Familien verbrachten einen geselligen Nachmittag und bedankten sich beim KFS Neustift für die gute Organisation. "Das Herbst Feschtl werden wir auch nächstes Jahr organisieren. Danke für die zahlreiche Teilnahme", so Andrea Kraller, die Vorsitzende. Am Samstag, 11.11. organisierte der KFS gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat den traditionellen Martinsumzug. Gestartet wurde beim Kindergarten. Dem Umzug voraus ritt der Hl. Martin auf einem Pony, gefolgt von Herrn Maximilian Stiegler und vielen Familien mit bunten leuchtenden Laternen. Die Andacht im Stiftgarten wurde mit einer von den Kindern aufgeführten Martinsgeschichte und einem Martinsgedicht der Kindergartenkinder abgerundet. Im Anschluss gab's auf dem Stiftsplatz noch Kekse, Kuchen, Tee und Apfelsaft für alle Teilnehmer.



Am 6. Dezember sorgte der Nikolaus für strahlende Kinderaugen in der festlich geschmückten Stiftskirche. Mit seinen treuen Begleitern, den Engeln, verteilte er Überraschungen und verbreitete vorweihnachtliche Freude. Die Kinder lauschten gespannt den Geschichten des Nikolaus und genossen die festliche Atmosphäre.



Katholische Jugend Vahrn

Wöchentliche Treffen

Im Herbst hat das neue SKJ-Jahr wieder begonnen. Mit einem neuen Gruppenstundentag und vielen neuen Gesichtern starteten wir wieder los. Jede Woche erwartet dich ein tolles Programm. Von Calcettoturnier bis Quizabend ist immer was dabei. Du hattest bis jetzt noch keine Zeit oder wusstest nichts von uns und hast trotzdem Lust, zu kommen? Kein Problem!

Wir treffen uns jeden Donnerstag von 20 bis 22 Uhr im Raum hinter dem Widum. Wir freuen uns auf dich!





Kinderchor und Jugendkapelle Vahrn

Singende Räuberbande

Der Kinder- und Jugendchor Vahrn steht seit drei Jahren unter der Leitung von Chorleiter Rudi Chizzali. Die Verantwortlichen des Chores planten für diesen Herbst ein besonderes Projekt, das mit Unterstützung der Vahrner Jugendkapelle – unter der Leitung der Kapellmeisterin Marion Goller – realisiert werden konnte. Das Musical „Helmut bei den Räubern“ erzählt die Geschichte vom Jungen Helmut, der sich ein aufregenderes Leben wünscht als er es zu Hause erfährt und das jeden Tag „mit Zahnputzen beginnt und mit Zahnputzen aufhört“. Anstatt in die Schule zu gehen, büxt er eines Tages aus und streift durch den Wald. Dort trifft er auf eine Räuberbande und verbringt einige Zeit mit ihnen. Dabei lernt er das Leben in Freiheit kennen: die Höhen, aber auch die Schattenseiten. Schlussendlich kehrt er – um neue Erfahrungen reicher und glücklich – nach Hause zurück. Wie Helmut meint: „Schließlich ist es zu Hause auch ganz nett, ohne Wanzen und Flöhen im Bett“.

Die Darbietungen des Chores werden durch Soloauftritte verschiedener Kinder und Jugendlicher bereichert: Die Hauptrolle, Helmut, wurde von Jakob Heidenberger gesungen, die Rolle der Mutter übernahm Emma Heidenberger, jene des Vaters Moritz Putzer. Den musikalischen Rahmen bildete die Jugendkapelle, die mit schwungvollen und rhythmischen Stücken für die passende Untermalung und Unterhaltung sorgte.

Zunächst fanden nach Beginn des laufenden Schuljahrs mehrere getrennte Proben statt, aber die letzten zwei Wochen vor den Aufführungen waren geprägt von intensiven Gemeinschaftsproben.

Dass sich das Vorhaben gelohnt hat und erfolgreich war, bewies der Zustrom zu den drei Aufführungen. Der Vorstellung für die Grundschüler der Gemeinde am 9. November folgten am Samstag, 11. November und am Sonntag, 12. November zwei Aufführungen für das Publikum. War bereits das Musical am Samstag sehr gut besucht, so übertraf die Abschlussveranstaltung am Sonntag alle Erwartungen und der große Saal im Haus Voitsberg platzte aus allen Nähten.

Der Kinder- und Jugendchor sowie die Jugendkapelle ernteten bei den Aufführungen den verdienten Applaus und die Veranstalter hoffen und wünschen, dass auch andere Kinder und Jugendliche animiert wurden, sich musikalisch zu versuchen. Ein besonderes Lob verdienen Rudi Chizzali und Marion Goller, die mit ihren musikalischen und didaktischen Fähigkeiten die



Fotos: Luis Nagler

Kinder und Jugendlichen zu ihrer großartigen Leistung befähigen und begeistern konnten. Erwähnt werden soll auch, dass Marion Goller eine Klavierpartitur für die Instrumente der Musikkapelle umschreiben musste.

Als Träger der Veranstaltung bedankt sich der Kirchenchor Vahrn bei der Dorfbevölkerung und bei den Besuchern von außen für das Interesse und die freiwilligen Spenden. Besonderer Dank und großes Kompliment gebührt den Hauptdarstellern, den mitwirkenden Kindern und Jugendlichen.



Nikolaus-Komitee Vahrn

Liebgewonnene Tradition

Im Jahr 2023 setzte der Nikolaus, flankiert von seinem treuen Begleiter Knecht Ruprecht, aufgrund zahlreicher Anfragen den traditionellen Hausbesuch fort. Dieses herzerwärmende Ereignis fand großen Anklang und verbreitete festliche Freude in den Wohnzimmern zahlreicher Familien. Um der enormen Nachfrage gerecht zu werden, waren vier Gruppen gleichzeitig im Einsatz. Die Organisation und Durchführung verliefen reibungslos, was nicht zuletzt dem Einsatz einer tatkräftigen Gruppe von Helfern zu verdanken ist. Diese engagierten Menschen, die den schönen Brauch des Nikolausbesuchs seit 1978 pflegen, trugen maßgeblich dazu bei, dass diese Tradition lebendig bleibt. Ihr Einsatz und ihre Hingabe ermöglichten es, die festliche Atmosphäre des Nikolausbesuchs zu bewahren und den Kindern unvergessliche Momente zu schenken. Ein besonderer Dank gebührt daher dieser Gruppe von fleißigen Helfern, die durch ihre Traditionspflege und ihren Einsatz die Verbundenheit der Gemeinschaft stärken und den Zauber der Weihnachtszeit in den Herzen der Menschen weitertragen. Der Nikolausbesuch bleibt somit nicht nur eine liebgewonnene Tradition, sondern auch ein wertvolles Bindeglied zwischen den Generationen und ein Ausdruck von Gemeinschaftssinn und Wertschätzung.

Männerchor Neustift

Josef Gasser – Gedenkkonzert

Der Männerchor Neustift gedachte des Musikers Josef Gasser, der in Neustift gewirkt hat, mit einem Jubiläumskonzert am 21. Oktober 2023 in der Stiftskirche Neustift unter der bewährten Leitung von Benedikt Baldauf. Beim Konzert wirkte auch der Chor St. Johannis aus Hamburg mit, er trug Werke von Johannes Brahms vor. Das Besondere am Konzert war, dass sich daran auch das Streichquartett mit dem Großneffen Romed Gasser und den Urgroßnichten von Josef Gasser beteiligte. Dieses spielte eine Romanze in a-Moll von Gasser. Der Tiroler Musiker und Komponist Josef Gasser wäre heuer 150 Jahre alt geworden. Geboren am 24. März 1873 in Lienz, kam er bereits mit neun Jahren in das Singknabeninstitut in Neustift und erhielt dort Unterricht im Singen, Klavier- und Geigenspiel. Einige Jahre sang er auch im Brixner Domchor mit. Später war Josef Gasser u.a. in Innsbruck, Wien, Regensburg, Kaltern und Wilten musikalisch tätig. Im Jahre 1922 wurde Gasser nach Neustift berufen, wo er im Kloster als Chorregent fungierte: Er war Organist und bildete die Buben in Gesang, Geigen- und Klavierspiel aus. In Neustift schrieb er Messen und komponierte, bis zu seinem Tod im Jahre 1957, mehrere weltliche und geistliche Werke. Darunter finden sich auch Lieder, die die Neustifter Sternsinger heute noch vortragen: Man denke z. B. an das bekannte Lied „Heilige Nacht“ (= „O Stunde, die das Heil gebracht“). Gasser kannte sich aus mit der alten Tradition des Sternsingens im Kloster Neustift. Er erweckte die Tradition des Sternsingens zu neu-

Chorleiter Benedikt Baldauf am Grab von Josef Gasser in Neustift.



em Leben und zog im Jahre 1924 erstmals mit den singenden Knaben aus. Es waren Gassers Schüler, die im Jahre 1959 den Männerchor Neustift gründeten, der seitdem den Brauch des Sternsingens in Neustift weiterführt.



Musikkapelle Vahrn / Chöre der Gemeinde

KlangVAHRbeN – Vereint in Musik

Was beim ersten Hinsehen vielleicht irritierte, stellte sich beim zweiten Blick als Hinweis für ein außergewöhnliches Konzert heraus: in der Einladung zum Gemeinschaftskonzert am 18. und 19. November in der Stiftskirche von Neustift ging es um die Kombination aus Klangfarben und Vahrn. Für stimmliche und instrumentelle Vielfalt sorgten alle fünf Chöre aus der Gemeinde Vahrn (Chor Cantamos, Kirchenchor Schalders, Kirchenchor Vahrn, Männerchor Neustift und Stiftschor Neustift) und die Musikkapelle Vahrn.

Den ersten Teil des Konzertes bestritt die Musikkapelle Vahrn allein. Sie begann mit dem feierlich-andächtigen „Choral for a Solemn Occasion“ von Marc van Delft. Im krassen Gegensatz dazu und mit völlig anderen Klangfarben folgte Sergej Rachmaninoffs „Vocalise“ mit Solo des Sopransaxofons, das sehr einfühlsam vom Solisten Helmuth Keim und mit Begleitung eines vorwiegend mit Holzbläsern besetztem Bläserensembles vorgetragen wurde. Klangfarbe Nummer drei war Filmmusik von Hans Zimmer aus dem Thriller „The Da Vinci Code“. Die spannende Wirkung des Hauptthemas „Chevaliers De Sangral“ war auch in Neustift deutlich zu spüren und versetzte das Publikum für kurze Zeit in mystische und geheimnisvolle Stimmung. Anton Bruckners Finale aus seiner 8. Symphonie, in einer gekürzten Bearbeitung für Bläserorchester, bildete schließlich den glanzvollen und pompösen Schlusspunkt des ersten Konzertteiles.



Kapellmeisterin Marion Goller



Solist Helmuth Keim mit dem Sopransaxophon

Im zweiten Teil des Konzertes stand die *Missa Brevis* in Es von Tobias Psailer auf dem Programm. Für ca. 100 Sängerinnen und Sänger begann damit ihr großer Auftritt. Die Uraufführung dieser Messe fand bereits im März dieses Jahres in der Besetzung Chor, Bläser, Orgel und Pauken statt. Für das Konzert in Neustift hat Psailer eine eigene Fassung für Bläserorchester fertiggestellt. Als mitfühlend und überaus berührend sind dann wohl jene Gefühle zu beschreiben, welche bei den Klängen von „Hymn to the Fallen“ hervorgerufen wurden: Filmmusik, die an die gefallenen Soldaten im Zweiten Weltkrieg erinnert und damit auch eine Verbindung zu den unschuldigen Opfern der derzeitigen Kriege erkennen lässt. Deutlich hoffnungsvoller klang daraufhin „Adiemus“, ein Lied, das die Vereinigung aller Länder und Menschen rund um den Globus zum Thema hat. Während die Einzelproben der Chöre von den jeweiligen Chorleitern Verena Palfrader, Armin Mitterer, Eugen Reinthaler, Benedikt Baldauf und Rudi Chizzali abgehalten wurden, stand bei den Gesamtproben und an beiden Konzerttagen Kapellmeisterin Marion Goller am Dirigentenpult. Durch das gemeinsame Singen und Musizieren entstand ein großes Gemeinschaftsgefühl unter den beteiligten Vereinen, sodass der Wunsch geäußert wurde, solche Gemeinschaftskonzerte auch in Zukunft durchzuführen.



Othmar Waldböth mit der Okarina

Musikalische Neujahrsglückwünsche

Bald ist es wieder Zeit für die traditionellen Neujahrsglückwünsche der Musikkapelle Vahrn an die Dorfbevölkerung. Am **Samstag, 30. Dezember 2023, ab 9.00 Uhr** geht es wieder in mehreren Gruppen durch das Unter- und Oberdorf, in das Löwenviertel, in die Elisabethsiedlung sowie nach Spiluck und zu den Außenhöfen.



*Frohe Weihnachten
und alles Gute im neuen Jahr!*

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen werten Kunden für ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken.



PEZZEI

SOZARTEUR

Vahrn - Handwerkerzone 20
Tel. 0472 831307 - info@pezzei.it



Sabine Reifer, Felix Huber, Andreas Tauber

Musikkapelle Neustift

Viel Abwechslung mit Piano und Gesang

Die Musikkapelle Neustift begeisterte das Publikum mit einem beeindruckenden Herbstkonzert, das eine Vielzahl von musikalischen Genres bot. Das Eröffnungsstück "EVEREST" des niederländischen Komponisten Jacob de Haan nahm die Zuhörer mit auf eine klangliche Reise, die die Herausforderungen und die Schönheit des Bergsteigens einfiel. Ein weiterer Höhepunkt des Konzerts war "DOMINICA IN ALBIS 1773" aus der Feder des Kapellmeisters Tobias Psaier. Das Werk reflektiert die Höhen und Tiefen der Musikkapelle Latsch, die vor 250 Jahren erstmals schriftlich erwähnt wurde.

Die emotionale Tiefe des Moments im Werk "THE SEAL LULLABY" von Eric Whitacre unterstrich Lisa Psaier am Piano. Gespannt lauschte das Publikum dem Klang und ließ sich in die poetische Welt des Ozeans entführen.

Obmann Andreas Tauber übernahm zusammen mit Bezirksjugendleiterin Sabine Reifer die Ehrungen. Zu Beginn lobte er die Begeisterung, mit der Felix Huber seit 15 Jahren bei der Kapelle und der Stimmungsböhmischen Neustift im Einsatz ist. Bei vielen kleinen Auftritten im Dorf ist der Trompeter gern dabei. Ein Teamplayer, den sich jede Kapelle nur wünschen kann.

Zu Teamplayern werden sicher auch die beiden Musikanten werden, die mit Auszeichnung das Bronzeabzeichen schafften. Für Maximilian Baumgartner und Samuel Kraller war dieses Herbstkonzert der erste große Auftritt. Die Aufregung war groß. Die Aufregung ihrer beiden Väter aber war bestimmt noch größer, saßen doch beide selbst als aktive Musikanten in diesem Konzert.

Abschließend präsentierte die Musikkapelle den Disney-Klassiker "Let It Go" aus "Frozen", der mit seiner starken Melodie und kraftvollen Botschaft das Publikum begeisterte. Das Lied wurde in vielen Sprachen weltweit übersetzt und gesungen und stellt ein bedeutendes Stück in der Geschichte der Animationsmusik dar. Gesanglich beeindruckte Magdalena Unterthiner mit ihrer Interpretation dieses Songs.



Magdalena Unterthiner verzauberte das Publikum mit ihrer Stimme.



Andreas Tauber, Samuel Kraller, Maximilian Baumgartner, Sabine Reifer

Die Musikkapelle Neustift bedankte sich herzlich bei allen Zuhörern für ihre Anwesenheit und Unterstützung. Das Herbstkonzert war ein voller Erfolg und begeisterte mit einer gelungenen Mischung aus anspruchsvoller Musik und unterhaltsamen Melodien.

Neujahrsglückwünsche 30. Dezember 2023

Am Samstag, 30. Dezember, wird die Musikkapelle Neustift wieder von Haus zu Haus ziehen und mit besinnlichen Weisen die Neujahrsglückwünsche überbringen. Wir wünschen auf diesem Weg allen Freunden, Familien und Gönnern eine besinnliche Zeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Freiwillige Feuerwehr Vahrn

Ereignisreiches Jahr

Die Freiwillige Feuerwehr Vahrn blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Das Einsatzgeschehen war, mit Unwettereinsätzen im Juli, vielen Verkehrsunfällen und verschiedenen sonstigen technischen Hilfeleistungen, sehr bewegt.

Im Juli waren die Vahrner Feuerwehrleute im Einsatz, als ein schweres Unwetter über Vahrn zog. Es kam zu Überschwemmungen und Murenabgängen. Die Feuerwehr musste mehrere Keller auspumpen und Straßen von Geröll befreien.

Im Laufe des Jahres kam es auch zu zahlreichen Verkehrsunfällen. So mussten die Feuerwehrleute mehrfach auf der Autobahn A22 auffahren, um die Verunfallten aus den meist stark deformierten Fahrzeugen zu befreien. Auch auf der Landstraße kam es zu mehreren Unfällen, bei denen die Feuerwehr ausrücken musste.

Neben den Einsätzen wurden auch zahlreiche Übungen abgehalten. Das Probenprogramm war vielfältig und umfasste auch den Umgang mit neuen Geräten, wie z.B. dem neuen Arbeitskorb und dem Kühlsystem für Elektrofahrzeuge. Zudem fanden einige Gemeinschaftsübungen mit verschiedenen Feuerwehren des Bezirks statt.

Mit dem alljährlichen Adventsstandl am Dorfplatz sorgt die Feuerwehr Vahrn auch in anderer Form für das Gemeinwohl. Das Standl ist ein beliebter Treffpunkt für die Dorfbewohner und samstags wird auch frisches Brot vom Steinofen angeboten. Die Feuerwehr Vahrn bedankt sich für die großzügigen Spenden sowohl der Dorfbewohner als auch der ortsansässigen Betriebe und wünscht allen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



PKW-Bergung in der Nähe der Autobahn-Einfahrt



Unwettereinsatz in Mittewald

Bilder unten: Übung mit dem Kühlsystem für Elektrofahrzeuge
Adventsstandl am Dorfplatz



WIR SIEDELN UM! Ab Jänner finden Sie uns in der **Vittorio-Veneto-Str. 69.**

In unserer neuen, hochmodernen Zahnarztpraxis decken wir das gesamte Spektrum der modernen Zahnmedizin ab: Von den neuesten Techniken der Implantologie bis zur 3D-Abformung der Kiefer (ohne lästige Abformpaste) bis hin zur Zahnregulierung mit durchsichtigen Schienen wird alles angeboten.

Das Praxisteam freut sich, Sie in der neuen Praxis begrüßen zu dürfen!

Dr. med. dent.
SILVAN WIERER

- Ästhetische Zahnmedizin
- Digitale Zahnmedizin
- Professionelles Bleaching
- Zahnerhaltung
- Parodontologie
- Endodontie
- Kinderzahnheilkunde
- Implantologie
- Zahnregulierung



*Dein Lachen,
meine Passion.*

Brixen · 0472/801 520 · www.dr-wierer.com · praxis@dr-wierer.com · [@dr_silvan_wierer](https://www.instagram.com/dr_silvan_wierer)

KVW Ortsgruppe Vahrn

Viel Bewegung

Die KVW-Ortsgruppe hat auch heuer im Jahr 2023 viel Bewegung angeboten und im Herbst das Projekt „Tanz mit und bleib fit“ weitergeführt und auch die Mittwochwanderungen für die 60+ Senioren/Innen, über ganz Südtirol verteilt, weiter angeboten und organisiert begleitet.

Unter dem Motto „Tanz mit und bleib fit“ hat die KVW-Ortsgruppe in Zusammenarbeit mit dem Bildungsausschuss im Oktober bis Anfang Dezember achtmal abends im Haus Voitsberg zum abwechslungsreichen Tanzen mit der Tanzleiterin Marianne Überbacher eingeladen. Gekommen ist eine gut besetzte und interessierte Zielgruppe, welche sich an all diesen Abenden bei viel Musik mit Freude an Bewegung, Gedächtnistraining und Geselligkeit beteiligt hat.

Von Anfang Februar bis Anfang Dezember wurden auch all jene 60+ SeniorenInnen wöchentlich einmal durch das Jahr begleitet, die gerne an einfachen Wanderungen durch die Kultur- und Naturlandschaft Südtirols begleitet werden wollen und dabei mit den Öffis und zu Fuß viel Bewegung und Geselligkeit bis in die äußersten Winkel unserer Täler und Fluren erleben durften.



KVW Senior Online

Senioren und die digitale Welt



Immer mehr Senioren entdecken die digitale Welt für sich. Zum einen, wenn ihnen Kinder oder Enkel ein Smartphone (Tablet oder Laptop) schenken oder zum anderen, wenn sie selbst Interesse an der aktuellen Kommunikationstechnologie entwickeln. Vielfach befällt dann doch einige Senioren ein Gefühl der Hilflosigkeit. Das Rat-Suchen bei der Verwandtschaft gelingt manchmal recht gut. Was sehr erfreulich ist.

In einigen Fällen jedoch will „man“ den Jungen nicht mit den Fragen „zur Last“ fallen. Und das schöne neue Smartphone bleibt neu, wegen Nicht-Gebrauchs.

Das finden wir schade, denn die Senioren können sich die neuen Technologien in verschiedenster Weise nutzbar machen. Egal ob es eine Suche im Internet ist, oder die Kommunikation über WhatsApp. Unsere Erfahrungen zeigen, dass sich sehr viele gerne Hilfe holen würden, aber nicht so recht wissen, an wen sie sich wenden können.

Als KVW Senioren ist es uns ein Anliegen, die digitale Welt den Senioren zugänglich zu machen und das in einfacher Form, auf Augenhöhe und mit der nötigen Zeit.

Dafür stellen unsere KVW Senior Online Begleiterinnen und Begleiter, die sich mit den neuen Medien sehr gut auskennen, freiwillig ihre Zeit zur Verfügung und erklären den hilfesuchenden Senioren den Umgang mit Smartphones, Tablets & Co.

Unsere Senior Online BegleiterInnen unterstützen Sie in Ihrer ganz persönlichen Situation.

Sind Sie neugierig geworden, möchten Sie sich Hilfe holen? Dann melden Sie sich in einem KVW Bildungsbüro in Ihrer Nähe (in Sterzing: +39 0472 751152, in Bruneck +39 0474 413 705, in Brixen +39 0472 207978, in Bozen +39 0471 978057, in Meran +39 0473 229537, in Schlanders +39 0473 746721) oder bei KVW Senioren, Pfarrplatz 31, Bozen oder Tel. +39 0471 309 175. E-Mail: senioren@kvw.org



KVW Ortsgruppe Schalders

Gesellige Runde

Am Tag des Hl. Sankt Wolfgang, Patrozinium in Schalders, veranstaltete der KVW Schalders einen Ausflug für die Senioren nach Issing. Angekommen in Issing, haben wir uns im Seegasthaus Issinger Weiher mit einem feinen Mittagessen gestärkt und ein paar nette Gespräche geführt. Mit einem kleinen Schätzspiel, einem „Karterle“ und einem gemütlichen Spaziergang wurde die gesellige Runde durch den Nachmittag geführt. Am späten Nachmittag machten wir uns wieder auf den Rückweg nach Schalders und haben trotz der schlechten Witterung einen feinen Sonntag verbracht.



Wallfahrt nach Maria Waldrast in Nordtirol. Bilder unten: Ausflug Heiliggeist, Ausflug nach Kurtatsch

Seniorenclub Vahrn

Jahresrückblick

Bevor wir uns vom Jahr 2023 verabschieden, möchten wir Rückschau halten über unsere heurige Clubtätigkeit. Begonnen haben wir unsere gemeinsamen Treffen mit Gymnastik, geleitet von Frau Margot Dorfmann. Diese insgesamt 10 Stunden fanden bei den Senioren guten Anklang.

Zu Fasching waren drei Einakter gespielt von Theresia Larcher, Hermann Mayrhofer und Silvester Duregger auf dem Programm. Bei der Jahresvollversammlung am 1. März 2023 standen Neuwahlen an, bei denen sich Änderungen ergeben haben. Im März unternahmen wir eine Frühlingswanderung zum Gugger nach Kranebitt. Im April besuchten wir die Brixner Bibliothek und die Gärten von Schloss Trautmansdorf in Meran. Auch die Fastenandacht in unserer Pfarrkirche durfte nicht fehlen. Die traditionelle Wallfahrt führte uns nach Maria Waldrast in Nordtirol.

Im Juni gab es die gemeinsame Geburtstagsfeier im Haus Voitsberg mit Grillspezialitäten zubereitet von Michael Baur,



Sebastian Durnwalder und Ferdinand Heidegger. Für Musik und Gesang sorgten Siegfried Putzer und Josef Pfeifhofer. Vor den Sommerferien fuhren wir noch ins schöne Ahrntal und besuchten in Luttach das sehr interessante Krippenmuseum. Im Oktober wanderten wir von Kurtatsch nach Entiklar. Zum Törggelen gings heuer zum Griesser Hof wo wir bei guter Marende, Gesang, Musik und Tanz einen gemütlichen Nachmittag verbrachten. Außerdem standen Lichtbilder, Vorträge, Singen und Basteln auf dem Programm. Mit der Nikolaus- und Weihnachtsfeier haben wir das heurige Clubjahr abgeschlossen. Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Glück und Gesundheit für das kommende Jahr.



Bei verschiedenen Veranstaltungen verköstigen die Bäuerinnen zwischen 120 bis 350 Personen.

Bäuerinnenorganisation Schalders

Ein bewegtes Jahr

„Wenn das alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs Neue. Und war es schlecht, dann erst recht!“ Albert Einstein

Nun geht für die Bäuerinnenorganisation Schalders ein arbeitsintensives und erfolgreiches Jahr zu Ende. Gerne lassen wir euch durch unseren Bericht daran teilhaben.

Wir konnten uns über die letzten Jahre, vor allem durch das Buffet machen anlässlich verschiedener Veranstaltungen, wie z.B. bei den Jahreshauptversammlungen des Milchhofes Brixen oder auch des Bauernbundes Brixen, einen erfreulichen Bekanntheitsgrad erarbeiten. Es war für uns jedes Mal eine große Herausforderung, aber auch Freude und Begeisterung, da es immer zwischen 120 bis 350 Personen zu verköstigen galt. Heuer durften wir im Jänner zusätzlich das Buffet für die Jahreshauptversammlung des Braunviehzuchtverbandes und im März der SBO Ortsgruppe Vahrn/Franzensfeste machen. Etwas ganz Besonderes für uns jedoch war es, das Buffet für den 7. Februar, den Bezirkswahlen der Südtiroler Bäuerinnenorganisation in Salern gestalten zu dürfen. Wir durften hier nämlich das erste Mal ausschließlich Frauen verköstigen. Dank der Caritasgruppe Vahrn durften wir an zwei Samstagen (Mai und September), für die Dorfbevölkerung und Besucher des Flohmarktes „Tirtlan to go“, also Tirtlan zum mit nach Hause nehmen, machen. Auch das Zubereiten solcher traditioneller Speisen ist für uns als Bäuerinnenorganisation sehr wichtig, da dies durch die unterschiedlichen Lebensumstände daheim oft nicht mehr möglich ist.

Ohne unsere tatkräftigen Helferinnen/er und Mitglieder der SBO wären diese ganzen Aufgaben nicht zu bewerkstelligen. Ihnen allen möchten wir einen ganz besonderen Dank aussprechen: Ihr habt immer ein offenes Ohr und helfende Hände, wenn wir euch um die Mitarbeit bitten: Danke, des seid super!

Der 15. August, Hochunserfrauentag, ist auch für uns in Schalders ein großer Feiertag. Schon am Tag vorher haben wir uns vom Ausschuss, zum Kräutersträuße binden getroffen. Während des Festgottesdienstes wurden diese dann vom Pfarrer gesegnet und im Anschluss an die kirchliche Feier konnten wir jedem ein Sträußchen für daheim mitgeben.

Es freute uns besonders, dass es uns heuer wieder gelungen ist, einen Wassergymnastik-Kurs mit Frau Monika Barth zu organisieren. Bereits seit einigen Jahren haben wir einen solchen Kurs immer im Herbst/Winter organisiert und wurde in den letzten 2 Jahren aufgrund der Pandemie ausgesetzt. Im September und Oktober trafen sich hierfür jeden Mittwoch eine Gruppe von Frauen beim „Alten Pacher“, um die sehr anspruchsvoll gehaltenen Einheiten zu absolvieren. Zum Abschluss fand nach der letzten Trainingseinheit, noch ein gemeinsames Abendessen beim „Alten Pacher“ statt.

In der zweiten Septemberhälfte konnten wir zur Herbstfahrt nach Galtür einladen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen stand der Museumsbesuch Alpinarium in Galtür an. Eine Museumsverantwortliche gab uns Informationen über die Besiedlung von Galtür bis hin zum großen Lawineneunglück von 1999. Ein kurzer Abstecher über die Silvretta Hochalpenstraße zum

gleichnamigen Stausee war auch noch dabei, bevor es wieder zurück nach Schalders ging.

Am ersten Sonntag im Oktober konnten wir mit allen Gottesdienstbesuchern das Erntedankfest feiern. Unsere ehrenvolle Aufgabe ist wie schon seit vielen Jahren, das Schmücken des Altars mit Erntegaben und das eigenständige Schreiben von Fürbitten, sowie der Lektorendienst an diesem Festtag. Erntedank heißt für uns vom Ausschuss auch Danke sagen an alle Schalderer, in Form von kleinen Köstlichkeiten, wie Kuchen und Krapfen, die von uns vorbereitet werden.

Wie schon seit vielen Jahren fand Anfang November die Familienwallfahrt zum „Spilucker Kirchl“ statt und dies wie immer in Zusammenarbeit mit der katholischen Frauenbewegung.

Ein wichtiger Punkt unserer ehrenamtlichen Arbeit sind die Geburtstagsgratulationen der 18 über 80-jährigen unseres Dorfes. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, als Geschenke selbstgemachte Produkte oder Selbstgebasteltes weiterzugeben. Im heurigen Jahr erhielten unsere Senioren eine alte Schindel mit Fotos, die gerade bei diesen Menschen viele Erinnerungen weckten. Die große Freude der Beschenkten war für uns immer eine große Bestätigung.

Nun sind wir schon im Dezember angekommen und schließen mit einem Kekslkurs am 4. Dezember, unser heuriges Tätigkeitsjahr. Als Referentin konnten wir Frau Sieglinde Pircher vom "Backatelier 100 Grad" in Bruneck gewinnen.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern dieses Berichtes eine schöne, friedvolle Weihnachtszeit und ein glückliches neues Jahr.



Imker Ortsgruppe Vahrn

Herbstfest

Bei einem traumhaften Herbstwetter fand das alljährliche Herbstfest der Imkerortsgruppe Vahrn statt. Zu den gebratenen Kastanien konnte man einheimische Weine und Apfelsaft genießen. Die Vahrner Schuhplattlergruppe umrahmte die kleine, aber feine Veranstaltung. Man hatte auch die Möglichkeit von den einheimischen Imkern die verschiedensten Bienenprodukte zu erwerben, darunter Honig in verschiedenen Sorten, Propolis, Bienenwachs und sogar spezielle Cremes und Salben. Es war eine wunderbare Gelegenheit, die Vielfalt der regionalen Imkerei kennenzulernen und gleichzeitig die herbstliche Atmosphäre zu genießen.



Mit viel Humor

Ausflug nach Berlin

Die Mitglieder der Heimatbühne Vahrn unternahmen kürzlich einen aufregenden Ausflug in die deutsche Hauptstadt Berlin. Mit insgesamt 30 Teilnehmern begaben sie sich auf eine Zugfahrt, die jedoch von einigen unvorhergesehenen Unterbrechungen begleitet wurde. Aber mit viel Humor und guter Stimmung im Gepäck konnte auch dies unser Vorhaben nicht aus der Ruhe bringen.

Nach der verspäteten Ankunft in Berlin besuchte ein Teil der Gruppe zunächst das berühmte Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett, wo sie die Möglichkeit hatten, sich mit zahlreichen Prominenten ablichten zu lassen. Neun tapfere Teilnehmer nahmen in der Zwischenzeit eine große Herausforderung auf sich und schleppten mit viel Mühe und Anstrengung die 30 Koffer aller Teilnehmer ins Hotel.

Am Abend genoss die Gruppe ein gemeinsames Abendessen, bei dem sie sich austauschen und neue Energie für den nächsten Tag tanken konnten. Am folgenden Tag standen die gemeinsame Besichtigung des TV Turms sowie die beeindruckende Show der Blue Man Group auf dem Programm. Während einzelne in der Stadt bummelten, besuchten andere das DDR Museum, das Holocaust-Mahnmal, den Checkpoint Charlie und vieles andere mehr, da es in Berlin ja eine Menge an Sehenswürdigkeiten gibt. Besonders lustig war die Konvoifahrt durch die Stadt Berlin in originalgetreuen Trabis.



Am Sonntag traten die Teilnehmer müde, aber zufrieden die Heimreise mit dem Zug an. Der Ausflug nach Berlin war für die Heimatbühne Vahrn ein unvergessliches Erlebnis, das nicht nur Spaß und Abwechslung bot, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl innerhalb des Vereins stärkte. Jetzt heißt es für die Theaterspieler wieder rein in die Proben und ran an die Organisation, der Abschied der Vahrnereien steht bevor.

Abschied der Vahrnereien

Liebe Vahrner und Vahrnerinnen, wir möchten euch herzlich zur diesjährigen Aufführung der "Vahrnereien" am Samstag, 10. Februar 2024 einladen, die leider zum letzten Mal stattfinden wird. Wir haben uns zu diesem Schritt entschieden, da die Besucherzahlen gesunken sind und es immer schwieriger geworden ist, neue und unterhaltsame Sketche vorzubereiten. Dennoch möchten wir diesen besonderen Anlass nutzen, um gemeinsam mit euch einen unvergesslichen Abend zu verbringen. Lasst uns noch einmal in Erinnerungen schwelgen und die vergangenen Jahre Revue passieren. Wir werden unser Bestes geben, um euch mit einem abwechslungsreichen Programm zu begeistern und euch zum Lachen zu bringen. Wir möchten uns an dieser Stelle bei all unseren treuen Zuschauern bedanken, die uns über die Jahre hinweg unterstützt haben. Eure Unterstützung hat uns motiviert und uns gezeigt, wie sehr ihr die "Vahrnereien" geliebt habt. Also markiert euch den Termin in eurem Kalender und sichert euch eure Tickets für diese letzte Aufführung der "Vahrnereien". Lasst uns gemeinsam einen unvergesslichen Abend erleben und das Ende dieser Ära gebührend feiern. Wir freuen uns auf euer Kommen!



Theaterverein Neustift

Faschingszeit

Wir stecken mitten in den Proben zur nächsten Produktion, die wie immer zur Faschingszeit auf die Bühne gebracht wird. Im Stück erleben die Freundinnen Julia, Helene und Rita seit vielen Jahren ihren geheimen Frauenurlaub in einer abgelegenen, luxuriösen Jagdhütte in den Bergen. Hier lassen es die Frauen richtig krachen, hier darf gelästert, gelacht und gefeiert werden. Doch dann kündigt sich die Erbin der Jagdhütte nebst Butler an. Das Haus soll an einen Schmetterlingsforscher verkauft werden. Aber die drei Frauen räumen nicht kampfflos das Feld bzw. das Haus. Ein Plan wird geschmiedet und die turbulenten Verwicklungen nehmen ihren Lauf. Welche Rolle dabei der Chauffeur und ein blauer Morpho spielen, wird sich zeigen! Wir freuen uns auf euren Besuch!

Reservierungen ab 15. Jänner 2024, von Montag bis Freitag, 16 bis 19 Uhr unter Tel. +39 347 587 3902. Weitere Infos auf www.theaterneustift.it.



Aufführungen Fasching 2024

Samstag, Premiere, 3. Februar / 20 Uhr
Dienstag, 6. Februar / 20 Uhr
Unsinniger Donnerstag, 8. Februar / 20 Uhr
Samstag, 10. Februar / 18 Uhr
Sonntag, 11. Februar / 17 Uhr
Faschingsdienstag, 13. Februar / 20 Uhr
Donnerstag, 15. Februar / 20 Uhr
Freitag, 16. Februar / 20 Uhr
Samstag, 17. Februar / 18 Uhr
Sonntag, 18. Februar / 16 Uhr

Alpenverein Vahrn

Hüttenlager



Die umgebende Natur ermöglichte abenteuerliche Unternehmungen. Von Wanderungen zu nahegelegenen Wasserfällen bis hin zu Klettertouren an Klettersteige in den umliegenden Bergen konnten die Teilnehmer die Schönheit der Natur hautnah erleben und ihre persönlichen Grenzen herausfinden.

Vom 30. August bis 1. September fand unser lang ersehntes AVS-Jugend Hüttenlager im Bergheim Innervillgraten statt, das sich als unvergessliches Abenteuer für alle 22 Teilnehmer herausstellte. Die malerische Hütte, eingebettet in die atemberaubende Natur, bot die ideale Kulisse für gemeinsame Aktivitäten, Teamgeist und unvergessliche Erlebnisse.

Die Anreise erfolgte am 30. August 2023, wobei alle Teilnehmer hoch motiviert und gespannt auf die kommenden Tage waren. Nach einer aufregenden Fahrt erreichten wir schließlich unsere Hütte inmitten der Berge. Die herzliche Begrüßung durch das Jugendleiterteam sorgte sofort für eine angenehme Atmosphäre. Die Hütte selbst übertraf alle Erwartungen. Gemütlich eingerichtete Zimmer, rustikale Holzmöbel und eine gut ausgestattete Küche schufen eine behagliche Wohnatmosphäre. Die Aussicht von der Hütte auf die umliegende Berglandschaft war beeindruckend und trug zu einem unvergesslichen Aufenthalt bei. Das Hüttenlager bot ein vielfältiges Programm für alle Altersgruppen. Wanderungen in der Umgebung, Bergtouren, gemeinsame Lagerfeuerabende, Spiele und kreative Workshops stärkten den Zusammenhalt der Gruppe. Besonders beliebt waren auch die gemeinsamen Mahlzeiten, bei denen sich die Teilnehmer in geselliger Runde austauschten und neue Freundschaften knüpften.

Ein besonderes Highlight des Hüttenlagers war der gestärkte Teamgeist. Durch gemeinsame Herausforderungen und das Bewältigen von Aufgaben entwickelten die Teilnehmer ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl. Die gegenseitige Unterstützung und der Austausch von Erfahrungen trugen dazu bei, dass das Hüttenlager nicht nur ein Urlaub, sondern auch eine bereichernde soziale Erfahrung war.

Am 3. September 2023 hieß es schließlich Abschied nehmen von der idyllischen Hütte und den unvergesslichen Momenten. Mit vielen neuen Erinnerungen, Erfahrungen und gestärkten Bindungen trat die Gruppe die Heimreise an. Der Ausblick auf zukünftige Hüttenlager sorgte bereits jetzt für Vorfreude.

Das Hüttenlager war ein voller Erfolg und wird sicherlich noch lange in den Köpfen der Teilnehmer nachklingen. Es hat nicht nur die Natur und die Hütte an sich, sondern vor allem die Menschen, die Gemeinschaft und die gemeinsamen Erlebnisse zu etwas Besonderem gemacht.

ASV Vahrn

Skirennen

Am Samstag, 24. Februar 2024, findet auf der Piste 9 „Hinterberg“ (Sonnenhang) in Vals/Jochtal unser traditionelles Gemeinde Skirennen statt. Nummern werden ab 9.00 Uhr auf der „Ochsenalm“ nahe Start vergeben. Rennstart ist um 10.30 Uhr. Die Preise werden im Anschluss an das Rennen im Bergrestaurant Jochtal vergeben. Startgeld: 12,00 Euro Erwachsene / 10,00 Euro Mitglieder. 8,00 Euro Kinder (bis 2010) / 6,00 Euro Mitglieder (bei der Nummernausgabe zu entrichten)

Wertung

- Einzelwertung je Kategorie (Ski/Snowboard)
- Familienwertung (3 Personen - min 2 Generationen)
- ASV-Vahrn Vereinswertung
- Gäste-Kategorie Damen und Herren

Anmeldung nur über Whatsapp: +39 333 14 68 742 (Daniel Oberrauch) mit Angabe: NAME, JAHRGANG, FAMILIE, MITGLIED bis spätestens Freitag, 23. Februar 2024. Nachmelder zahlen 3,00 Euro mehr. Der ASV-Vahrn übernimmt keine Haftung für Unfälle der Teilnehmer und Dritter, VOR, WÄHREND und NACH dem Rennen.



Foodsharing-App

Too Good To Go

Gutes von gestern, 50% auf Lebensmitteln, die nahe dem Mindesthaltbarkeitsdatum sind, Produkte mit kleinen "Schönheitsfehlern": diese Lebensmittel bekommen eine zweite Chance. Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist nicht dasselbe wie das Verfallsdatum. Viele Lebensmittel sind auch nach Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums noch genießbar, denn sie sind oft länger gut. Viele Geschäfte suchen nach Möglichkeiten, Lebensmittelverschwendung zu reduzieren und sich nachhaltig zu präsentieren.

Die Foodsharing-App "Too Good To Go" vermittelt Lebensmittel in Überraschungstüten zu einem Drittel des ursprünglichen Warenwerts. Ihre Qualität ist einwandfrei, da sie tagesaktuell verpackt werden. Bestellt und bezahlt wird digital am Vortag. Die Lebensmittelverschwendung hat nicht nur ethische Auswirkungen, sondern belastet auch die Umwelt erheblich. Nur das kaufen, was wir wirklich brauchen und Reste kreativ verwerten. Es ist ermutigend zu sehen, dass immer mehr Bürger bereit sind, sich aktiv an solchen Initiativen zu beteiligen und bewusster mit Lebensmitteln umzugehen.



Bartgaishof

Wir suchen Freiwillige!

Die Gärtnerei des Bartgaishofes in Vahrn sucht für die Saison Frühjahr/Sommer 2024 eine/n freiwillige/n Helfer/in. Du unterstützt uns bei allen Tätigkeiten in und rund um unsere Gärtnerei: Gemüse und Kräuter säen, pflanzen und pflegen, Blüten zupfen, Unkraut jäten, bei Interesse auch Mäharbeiten und kleine Instandhaltungsarbeiten. Gerne an 3, 4 oder 5 Tagen pro Woche für ein paar Stunden, vormittags oder nachmittags, Montag bis Freitag.

Als Freiwillige/r bekommst du einen Einblick in unseren Bioland-Betrieb und sammelst gleichzeitig Erfahrungen im Umgang mit Menschen mit psychischer Erkrankung. Als sozialpsychiatrische Einrichtung der Bezirksgemeinschaft Eisacktal begleiten wir Menschen mit einer psychischen Erkrankung auf dem Weg zur Stabilisierung und Selbstständigkeit.



Das gemeinsame Arbeiten in der Natur trägt zur Genesung bei. Gerne kannst du den Dienst in einem unverbindlichen Gespräch kennenlernen.

Bei Interesse melde dich telefonisch unter der Nummer +39 0472 801 408 oder per e-Mail an Nadia.Dorfmann@bzgeis.org. Wir würden uns freuen, von dir zu hören. Es erwartet dich ein offenes und motiviertes Team.

Eisacktaler Wirtschaftsschau 2024



Nachdem die Eisacktaler Wirtschaftsschau im Jahr 2016 großen Zuspruch bei den teilnehmenden Betrieben sowie bei den über 10.000 Interessierten fand, organisiert die lvh-Bezirksgruppe Brixen zusammen mit den Wirtschaftsverbänden hds, HGV, SBB und dem Unternehmerverband Südtirol erneut eine Wirtschaftsschau für das kommende Jahr. Die Messe findet

vom 3. bis 5. Mai 2024 auf dem Gelände der Obstgenossenschaft Melix in Vahrn statt und wird an allen drei Messetagen von einem bunten Rahmenprogramm für Jung und Alt begleitet.

Die Wirtschaftsschau dient dazu, einen Einblick in die bunte und vielfältige Wirtschaft im Raum Eisacktal zu ermöglichen und gleichzeitig die praktischen Berufe aus Handwerk, Handel, Gastronomie und Landwirtschaft zu bewerben. Darüber hinaus haben die Wirtschaftstreibenden aller Verbände die einmalige Gelegenheit ihren Betrieb sowie ihre Produkte und Dienstleistungen dem lokalen und regionalen Publikum zu präsentieren und den zahlreichen Interessierten näher zu bringen. Die Messe stellt somit eine ideale Verkaufs- und Werbemöglichkeit für Ihr Unternehmen dar.

Zudem wird ein Tag den Schüler/innen der Mittel-, Ober- und Berufsschulen gewidmet, die uns besonders am Herzen liegen. Sie haben die Gelegenheit, verschiedene Betriebe rund um das Handwerk, den Handel, die Gastronomie und die Landwirtschaft besser kennenzulernen und somit wichtige Informationen für ihre anstehende Berufswahl zu sammeln.

Falls Sie interessiert sind, an der Eisacktaler Wirtschaftsschau teilzunehmen, können Sie sich gerne bis zum 20. Januar 2024 unter www.lvh.it/brixen24 verbindlich anmelden.

Weihnachtliches Rezept

Spitzbuben

Zutaten für 4 Personen

- 250 g Schabser Butter
- 130 g Staubzucker
- Samen einer halben Vanilleschote
- Schale einer Bio-Zitrone
- 1 Prise Salz
- 3 Eigelb von Eiern aus Freilandhaltung
- 400 g Mehl
- ½ Päckchen Backpulver
- 2 EL Milch
- Marillen- oder Kirschkonfitüre



Zubereitung

Die weiche Butter mit dem Staubzucker aufschlagen. Vanillezucker, Zitronenschale und Salz hinzugeben. Eigelb einrühren, Mehl (mit Backpulver vermischt) hinzugeben und schnell mit den Händen zu einem festen Teig verkneten.

Den Teig ca. eine Stunde im Kühlschrank ruhen lassen. Anschließend den Teig ausrollen, Kreise und Ringe ausstechen und 6-7 Minuten bei 180 °C im Backofen backen.

Die Plätzchen abkühlen lassen und die Kreise mit Konfitüre bestreichen. Die Ringe auf die Kreise setzen und anschließend die Spitzbuben mit Staubzucker bestreuen.

Mit Weiterbildung weiterkommen

Veranstaltungsreihe Kamingespräch

Bei einem guten Glas Wein vor knisterndem Kaminfeuer über Sinnfragen der Welt philosophieren – darum geht es in der Veranstaltungsreihe „Kamingespräch“ in der Wolkenstein-Lounge des Klosters Neustift. Die drei verbleibenden Termine in diesem Semester und können einzeln gebucht werden. Fachkundige Referenten widmen sich den Themen „Ewigkeit – Immersein als Lebensfülle“, „Worin besteht das gute Leben?“ und „Nahtoderfahrungen“.

Zeitraum: Freitagabend, 15.12.2023; 26.01.2023 und 23.02.2024, jeweils von 18 bis 21 Uhr

Whisky-Verkostung

Whisky bietet eine enorme Vielfalt von Stilen und Geschmacksrichtungen. Erfahren Sie mehr über Rohstoffe, Herstellungsverfahren und Qualitätsmerkmale von Whisky und freuen Sie sich bei der Verkostung auf intensive Geschmacksexplosionen. Ob Schottisch, Irisch oder Amerikanisch, jeder dieser edlen Brände hat seine ganz eigene unverkennbare Note.

Termin: 25.01.2024

Erste Hilfe für die Seele

Wenn jemand auf der Straße umfällt, ruft man die Rettung. Doch wenn jemand neben uns weint, apathisch oder verzweifelt wirkt, was dann? Was tun, wenn die Seele akut in Not ist? Das Seminar „Erste Hilfe für die Seele“ vermittelt Grundwissen zu psychischen Erkrankungen und konkrete Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Problemen und Krisen. Erste Hilfe bei Krisensituationen wird im Verlauf des Seminars ebenso besprochen und geübt, wie die Ansprache und Unterstützung von Menschen, bei denen sich erste Anzeichen einer psychischen Erkrankung zeigen.

Zeitraum: 01.12.2023 – 02.12.2023

Lehrgang: Auf dem Weg zur Top-Führungskraft

In diesem zertifizierten Lehrgang werden alle wichtigen Kenntnisse für erfolgreiche und kompetente Führungsarbeit vermittelt. Als Führungskraft ist man für seinen Bereich und die Zielerreichung seiner Mitarbeitenden verantwortlich. Dazu gilt es Menschen zu befähigen, zu organisieren, zu leiten, zu managen, Entscheidungen zu treffen,

Konflikte und Probleme zu lösen und die gesetzten Ziele zu erreichen. Der Lehrgang richtet sich an Unternehmer aber auch angehende Führungskräfte, die ihre Führungskompetenzen vertiefen und ausbauen möchten.

Zeitraum: 21.02.2024 bis 11.09.2024

Seminare

Tiroler Bibelkurs: Antijudaismus in der bibel und in der christlichen Volkskultur Tirols

13.01.2024

Lymphmassage

15.01.2024

Online-Infoabend: Lehrgang Hotelmanagement

18.01.2024

Medical Yoga – Yogatherapie für den Bewegungsapparat: Faszien Yoga

25.01.2024

Selbsthilfeseminar 2: Jin Shin Jyutsu® Strömen – Die Kraft in unseren Händen

26.01.2024 – 27.01.2024

Seminarreihe Vergänglichkeit: Wolken, Regen, Sonnenschein – Kinder trauern anders

27.01.2024

Akupunkt Meridian Massage & Traditionelle Chinesische Medizin – Kurs 4 „Kombination AMM und TCM“

31.01.2024

Weckrufe für die Seele – Dem Leben Sinn und Ausrichtung geben

02.02.24 – 03.02.24

Das ABC der Südtiroler Weine

07.02.2024

Tiroler Bibelkurs: Tierschutz und Tierethik im Alten Testament

10.02.2024

Online-Infoabend:

Lehrgang Rezeptionsmanagement

14.02.2024

2. Online-Infoabend:

Lehrgang Hotelmanagement

15.02.2024

Wir erwarten ein Baby!

17.02.2024

Seminarreihe Vergänglichkeit:

Eine Reise zu deiner inneren Kraft

24.02.2024

Lehrgänge

Kompaktlehrgang: Integrative Sporternährung

19.01. – 17.02.2024

Basislehrgang: Kindertrauerbegleiter!n

12.02. – 15.02.2024

Information und Anmeldung:
Bildungshaus Kloster Neustift

Stiftstraße 1, 39040 Vahrn

Tel. 0472 835 588

bildungshaus@kloster-neustift.it

Alle weiteren Kurs- und Veranstaltungshinweise finden Sie auf unserer Webseite www.bildungshaus.it



vivat crescat floreat

**KLOSTER NEUSTIFT
ABBAZIA DI NOVACELLA**



Foto Luis Nögler

Veranstaltungen

Änderungen der hier aufgelisteten Veranstaltungen sind möglich und werden rechtzeitig auf unserer Homepage bekanntgegeben. Ausführliche Infos und weitere Termine auf www.vahrn.eu

| Veranstaltung | Datum | Beginn | Ort | Veranstalter |
|---|-------------------|-----------|---------------------------------------|------------------------|
| Treffen der Vereine | 28. Dezember 2023 | 19.00 Uhr | Haus Voitsberg | Gemeinde Vahrn |
| Vesper | 6. Jänner 2024 | 14.00 Uhr | Stiftskirche Neustift | Männerchor Neustift |
| Winterball | 6. Jänner 2024 | 20.00 Uhr | Mehrzwecksaal Spiluck | FF und JFB Spiluck |
| Pfarrversammlung | 28. Jänner 2024 | 17.00 Uhr | Haus Voitsberg | Pfarrei Vahrn |
| Benefizflohmarkt | 3. Februar 2024 | 9.00 Uhr | Alter Kindergarten | Pfarrcaritas |
| Premiere Eins, zwei, drei - Männerfrei | 3. Februar 2024 | 20.00 Uhr | Mehrzwecksaal Grundschule Neustift | Theaterverein Neustift |
| Faschingsfeier | 7. Februar 2024 | 15.00 Uhr | Haus Voitsberg | Senioren Vahrn |
| Vereinskirennen | 10. Februar 2024 | 13.00 Uhr | Gitschberg | ASV Neustift |
| Vahrnereien | 10. Februar 2024 | 20.00 Uhr | Haus Voitsberg | Heimatbühne Vahrn |
| Kinderfasching | 13. Februar 2024 | 14.30 Uhr | Dorfplatz Vahrn | Kath. Familienv. Vahrn |
| Kinderwortgottesdienst | 14. Jänner 2024 | 9.30 Uhr | Widum Vahrn | KIWOGO-Gruppe |
| Kinderwortgottesdienst | 11. Februar 2024 | 9.30 Uhr | Widum Vahrn | KIWOGO-Gruppe |
| Konzert | 17. Februar 2024 | 20.00 Uhr | Haus Voitsberg | Egerländer Blasmusik |
| Fleischkochkurs | 20. Februar 2024 | 19.00 Uhr | Haus Voitsberg | VHS Brixen |
| Gemeinde Skirennen | 24. Februar 2024 | - | Vals/Jochtal | ASV Vahrn |
| Benefizflohmarkt | 2. März 2024 | 9.00 Uhr | Alter Kindergarten | Pfarrcaritas |
| Pastoralbesuch des Bischofs | 3. März 2024 | 9.00 Uhr | Haus Voitsberg | Pfarrei Vahrn |
| Gesunde Gemeinde - Heiße Zeiten für coole Frauen | 8. März 2024 | 19.30 Uhr | Bibliothek Vahrn | Gemeinde Vahrn |
| Abschlusskirennen | 9. März 2024 | 12.00 Uhr | Gitschberg | ASV Neustift |
| Familienwallfahrt | 16. März 2024 | - | - | Kath. Familienv. Vahrn |
| Körbe häkeln | 23. März 2024 | 9.30 Uhr | Bibliothek Neustift | Gemeinde Vahrn |
| Suppenonntag | 24. März 2024 | 10.00 Uhr | Haus Voitsberg | SKJ Vahrn |
| Kinderwortgottesdienst | 31. März 2024 | 9.30 Uhr | Widum Vahrn | KIWOGO-Gruppe |

Feuerwehr und Jugend-, Freizeit und Bildungsverein Spiluck

Winterball in Spiluck

Das neue Jahr 2024 muss gefeiert werden. Aus diesem Grund veranstaltet die Feuerwehr zusammen mit dem JFB-Spiluck den traditionellen Winterball. Am Samstag, den 6. Jänner ab 20 Uhr sind alle herzlich eingeladen, gemeinsam einen stimmungsvollen Abend zu verbringen. Auch ein Shuttledienst wird angeboten. Auf einen lustigen Abend freuen sich beide Vereine von Spiluck.



Wir gratulieren Tanti auguri

Wir gratulieren allen Senior!nnen ab dem 75. Lebensjahr, welche im Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember ihren Geburtstag feierten.
Ci congratuliamo con tutti gli anziani dai 75 anni in su che hanno festeggiato il loro compleanno nel periodo dal 1° ottobre al 31 dicembre.

95 *Vahrn - Varna*
Claudio Agostinis
Neustift - Novacella
Maria Gogl Überegger

94 *Neustift - Novacella*
Johanna Markart Thaler

93 *Vahrn - Varna*
Adolfo Preti, Paula Eller,
Karl Girardi

92 *Neustift - Novacella*
Max Kerer, Rosa Vitroler
Fischnaller

91 *Neustift - Novacella*
Hochw. Friedrich Gasser

90 *Vahrn - Varna*
Ida Schlechtleitner Vitroler
Neustift - Novacella
Adolf Kornprobst
Schalder - Scaleres
Emma Aichholzer Hauer

89 *Vahrn - Varna*
Corrado Wieland, Maria
Francesca Karbon Solderer,
Rita Faustini Ruotolo

88 *Vahrn - Varna*
Emma Bacher Baumgartner,
Emerenzia Leitner Oberhauser
Neustift - Novacella
Peter Troi, Hermann Roalter

87 *Vahrn - Varna*
Teresa Steger Sigmund,
Laura Oberegger Tauber,
Amelia Olivotto Bassanello,
Paul Gamper

86 *Vahrn - Varna*
Franz Fleckinger,
Angela De Zordo Miotto,
Anastasia Pfattner Kofler,
Albin Brunner, Leopolda
Zanot Bettini
Neustift - Novacella
Graziella Durante Egger,
Ferdinand Thaler

85 *Vahrn - Varna*
Peter Putzer, Antonia
Pramstaller Oberhofer

84 *Vahrn - Varna*
Zäzilia Faller, Franz Kersch-
baumer, Giovanni Spano,
Franziska Hofer Pallhuber,
Marianna Robatscher Gargitter
Neustift - Novacella
Margith Anna Lutz Troi

83 *Vahrn - Varna*
Konrad Salcher, Walter
Putzer, Walter Puntaier
Neustift - Novacella
Zäzilia Heidenberger
Schlechtleitner, Margit
Leitner Moos von Seiller

82 *Vahrn - Varna*
Flora Oberhofer Panu
Careddu, Paula Lamprecht
Unterweger, Katharina
Riedler, Maria Teresa Hofer
Prosser, Carolina Mitter-
stieler Gasser, Dorothea
Putzer Öttl, Maria Nella
Minotto Liotti, Günther Auer
Neustift - Novacella
Karl Notdurfter, Maria Mock
Tscholl

81 *Vahrn - Varna*
Johann Dorn, Rosa Gläserer
Erlacher, Sebastian Ober-
gasser, Cristina Kostner
Pörnbacher
Neustift - Novacella
Josef Kerschbaumer
Schalder - Scaleres
Johann Ploner

80 *Vahrn - Varna*
Rosa Maria Mayr Trebo,
Berta Michaeler, Reinhilde
Falk Kircher, Erna Fischnal-
ler Oberhofer, Nicola Hlede,
Silvester Obergasser
Neustift - Novacella
Johanna Raffin Mairl, Frida
Pörnbacher Costadidoi
Schalder - Scaleres
Maurizio Gianoglio

79 *Vahrn - Varna*
Maria-Christina Martin Losa,
Theresia Maria Bacher
Stampfl, Martha Brunner
Kofler, Zarina Begum,
Gertraud Wachtler Pirgstaller,
Sebastian Durnwalder,
Johann Oberrauch,
Anna Lahner Oberrauch
Neustift - Novacella
Andreas Costadidoi
Schalder - Scaleres
Maria Magdalena
Schlechtleitner Faller

78 *Vahrn - Varna*
Siegfried Putzer,
Alois Martin Unterfrauner,
Johann Kusstatscher,
Schalder - Scaleres
Hedwig Ploner
Schlechtleitner

77 *Vahrn - Varna*
Carlo Lamber, Christine
Unterberger Erlacher,
Josef Obermarzoner,
Christine Fabian Pedrat-
scher, Marialuisa Pardeller,
Theresia Siller Scremin,
Franz Maneschg
Neustift - Novacella
Josef Vonklausner,
Walter Rudolf Theiner

76 *Vahrn - Varna*
Karl Raffl, Erna Engl Gini,
Margarete Gögele Kusstat-
scher, Isidor Prader

75 *Vahrn - Varna*
Gudrun Günther Salcher,
Alfons Oberhofer, Emiliya
Kurch, Maria Elisabeth
Stolzlechner
Neustift - Novacella
Konrad Kehrer, Johann
Riedl, Andreas Mair Am
Tinkhof, Rosa Cecilia Aster
Eschgfäller